

Literaturverzeichnis

- Abadas, Bea*: Spielball der Mode. Von der ersten deutschen Frauen- zur Modezeitschrift, Münster 1996.
- Ackermann, Astrid*: Die Dame des Hauses. Oder: Die Frage nach der Weiblichkeit um 1800 und 1900, in: Bea Lundt und Bärbel Völkel (Hrsg.): Outfit und Coming-Out. Geschlechterwelten zwischen Mode, Labor und Strich, Hamburg 2007, 75–126.
- Eine nationale Aufgabe – Mode und Kommerz, in: Gonthier L. Fink und Andreas Klinger (Hrsg.): Identitäten. Erfahrungen und Fiktionen um 1800, Frankfurt a. M. 2004, 323–338.
 - Kleidung, Sexualität und politische Partizipation in der Lebensreformbewegung, in: Cluet und Repussard (Hrsg.): „Lebensreform“, 161–182.
 - Paris, London und die europäische Provinz. Die frühen Modejournale 1770–1830, Frankfurt a. M. u. a. 2005.
- Adrian, Werner*: Frauen im Buchhandel. Eine Dokumentation zur Geschichte einer fast lautlosen Emanzipation, in: Archiv für Geschichte des Buchwesens 50 (1998), 147–250.
- Albisetti, James C.*: Mädchen- und Frauenbildung im 19. Jahrhundert, Bad Heilbrunn 2007.
- Professionalisierung von Frauen im Lehrberuf, in: Kleinau und Opitz (Hrsg.): Geschichte der Mädchen- und Frauenbildung, 189–202.
- Albrecht-Matschiske, Cornelia*: Das künstlerische Reformkleid in Deutschland um die Jahrhundertwende. Funktionswandel der Mode vom Repräsentativen zur Natürlichkeit. Phil. Diss. Bochum 2000.
- Alder, Doris*: Die Wurzel der Polaritäten. Geschlechtertheorie zwischen Naturrecht und Natur der Frau, Frankfurt a. M. 1992.
- Allen, Ann Taylor*: Feminismus und Mütterlichkeit in Deutschland 1800–1914, Weinheim 2000.
- „Geistige Mütterlichkeit“ als Bildungsprinzip. Die Kindergartenbewegung 1840–1870, in: Kleinau und Opitz (Hrsg.): Geschichte der Mädchen- und Frauenbildung, 19–34.
- Altena, Bert und Dick van Lente*: Gesellschaftsgeschichte der Neuzeit 1750–1989, Göttingen 2009.

- Althans, Birgit*: Der Klatsch, die Frauen und das Sprechen bei der Arbeit, Frankfurt a. M. 2000.
- Amodeo, Immacolata* (Hrsg.): Frau Macht Wissenschaft. Wissenschaftlerinnen gestern und heute, Königstein i. Ts. 2003.
- Appelt, Erna*: Von Ladenmädchen, Schreibfräulein und Gouvernanten. Die weiblichen Angestellten Wiens zwischen 1900 und 1934, Wien 1985.
- Arni, Caroline*: Entzweigungen. Die Krise der Ehe um 1900, Köln u. a. 2004.
- Bair, Barbara*: Blackwell, Elizabeth (1821-1910), in: Lisa Tendrich Frank (Hrsg.): Women in the American Civil War. Bd. I, Santa Barbara 2008, 130f.
- Balmer, Susanne*: Töchter aus guter Familie. Weibliche Individualität und bürgerliche Familie um 1900, in: Martinec und Nitschke (Hrsg.): Familie und Identität, 177–196.
- Bark, Willy*: Chronik von Alt-Westend mit Schloß Ruhwald, Spandauer Bock und Fürstenbrunn, Berlin 1937.
- Barth, Dieter*: Zeitschrift für alle. Das Familienblatt im 19. Jahrhundert. Ein sozialhistorischer Beitrag zur Massenpresse in Deutschland, Münster 1974.
- Barth-Scalmani, Gunda und Margret Friedrich*: Frauen auf der Wiener Weltausstellung von 1873. Blick auf die Bühne und hinter die Kulissen, in: Mazohl-Wallnig (Hrsg.): Bürgerliche Frauenkultur im 19. Jahrhundert, 175–232.
- Baumann, Ursula*: Protestantismus und Frauenemanzipation in Deutschland 1850 bis 1920, Frankfurt a. M. und New York 1992.
- Religion und Emanzipation. Konfessionelle Frauenbewegung in Deutschland 1900-1933, in: Götz von Olenhusen (Hrsg.): Frauen unter dem Patriarchat, 89–119.
- Baumgarten, Katrin*: Hagestolz und alte Jungfer. Entwicklung, Instrumentalisierung und Fortleben von Klischees und Stereotypen über Unverheiratetgebliebene, Münster u. a. 1997.
- Beavan, Doris und Brigitte Faber*: „Wir wollen unser Teil fordern ...“. Interessenvertretung und Organisationsformen der bürgerlichen und proletarischen Frauenbewegung im deutschen Kaiserreich, Köln 1987.
- Becher, Jutta*: Kindermädchen in bürgerlichen Familien des Zweiten Deutschen Kaiserreichs (1871-1918), in: Historische Kommission der DGfE (Hrsg.): Jahrbuch, 170–191.
- Kindermädchen. Ihre Bedeutung als Bezugspersonen für Kinder in bürgerlichen Familien des Zweiten Deutschen Kaiserreichs (1871-1918), Frankfurt a. M. 1993.
- Becht, Hans-Peter*: Moritz Müller – Fabrikant, Publizist, Parlamentarier, Bildungsbürger. Bausteine zur Biographie eines Außenseiters, in: Ders. (Hrsg.): Pforzheim im 19. und 20. Jahrhundert. Bausteine zur modernen Stadtgeschichte, Sigmaringen 1996, 65–118.

- Beetham, Margaret*: A Magazine of Her Own? Domesticity and Desire in the Woman's Magazine. 1800-1914, London 1996.
- Begass, Chelion und Johanna Singer*: Arme Frauen im Adel. Neue Perspektiven sozialer Ungleichheit im Preußen des 19. Jahrhunderts, in: Archiv für Sozialgeschichte 54 (2014), 55–78.
- Beier, Rosmarie*: Frauenarbeit und Frauenalltag im Deutschen Kaiserreich. Heimarbeiterinnen in der Berliner Bekleidungsindustrie 1880-1914, Frankfurt a. M. 1983.
- Bennett, Heidemarie*: Galanterie und Verachtung. Eine philosophiegeschichtliche Untersuchung zur Stellung der Frau in Gesellschaft und Kultur, Frankfurt a. M. und New York 1985.
- Berg, Christa*: Familie, Jugend, Kindheit, in: Dies. (Hrsg.): Handbuch der deutschen Bildungsgeschichte. Bd. 4, 91–146.
- (Hrsg.): Handbuch der deutschen Bildungsgeschichte. Bd. 4. 1870-1918. Von der Reichsgründung bis zum Ende des Ersten Weltkriegs, München 1991.
- Berg, Christa und Ulrich Herrmann*: Industriegesellschaft und Kulturkrise. Ambivalenzen der Epoche des Zweiten Deutschen Kaiserreichs 1870-1918, in: dies. (Hrsg.): Handbuch der deutschen Bildungsgeschichte. Bd. 4. 1870-1918. Von der Reichsgründung bis zum Ende des Ersten Weltkriegs, 3–56.
- Berger, Renate*: Malerinnen auf dem Weg ins 20. Jahrhundert. Kunstgeschichte als Sozialgeschichte, Köln 1982.
- Berghahn, Volker*: Das Kaiserreich 1871-1914. Industriegesellschaft, bürgerliche Kultur und autoritärer Staat, 10., völl. neu bearb. Aufl., Stuttgart 2001.
- Bertschik, Julia*: Mode und Moderne. Kleidung als Spiegel des Zeitgeistes in der deutschsprachigen Literatur 1770-1945, Köln u. a. 2005.
- Biermann, Ingrid*: Die einfühlsame Hälfte. Weiblichkeitsentwürfe des 19. und frühen 20. Jahrhunderts in Familienratgebern und Schriften der Frauenbewegung, Bielefeld 2002.
- Von Differenz zu Gleichheit. Frauenbewegung und Inklusionspolitiken im 19. und 20. Jahrhundert, Bielefeld 2009.
- Birkner, Thomas*: Das Selbstgespräch der Zeit. Die Geschichte des Journalismus in Deutschland 1605-1914, Köln 2012.
- Bischoff, Claudia*: Frauen in der Krankenpflege. Zur Entwicklung von Frauenrolle und Frauenberufstätigkeit im 19. und 20. Jahrhundert, überarb. u. erw. Neuausg., Frankfurt a. M. 1992.
- Bittermann-Wille, Christa und Helga Hofmann-Weinberger*: Historische Frauenzeitschriften, in: frida - Verein zur Förderung und Vernetzung frauenspezifischer Informations- und Dokumentationseinrichtungen in Österreich (Hrsg.): kolloquiA. Frauenbezogene/feministische Dokumentation und Informationsarbeit in Österreich. Lehr- und Forschungsmaterialien, Wien 2001 (Materialien zur Förderung von Frauen in der Wissenschaft. Bd. 11), 355–385.

- Blasius, Dirk*: Ehescheidung in Deutschland im 19. und 20. Jahrhundert, Frankfurt a. M. 1992.
- Bleker, Johanna*: Die ersten Ärztinnen und ihre Gesundheitsbücher für Frauen. Hope Bridges Adams-Lehmann (1855-1916), Anna Fischer-Dückelmann (1856-1917) und Jenny Springer (1860-1917), in: Brinkschulte (Hrsg.): *Weibliche Ärzte*, 65–83.
- *Frauenpraxis*. Die Berufsrealität deutscher Ärztinnen bis zum Beginn der Weimarer Republik, in: Trude Maurer (Hrsg.): *Der Weg*, Göttingen 2010, 236–251.
- Blochmann, Maria W.*: „Laß dich gelüsten nach der Männer Weisheit und Bildung“. Frauenbildung als Emanzipationsgelüste 1800-1918, Pfaffenweiler 1990.
- Bock, Gisela*: *Frauen in der europäischen Geschichte*. Vom Mittelalter bis zur Gegenwart, München 2000.
- Bock, Gisela und Barbara Duden*: *Arbeit aus Liebe – Liebe als Arbeit*. Zur Entstehung der Hausarbeit im Kapitalismus, in: Gruppe Berliner Dozentinnen (Hrsg.): *Frauen und Wissenschaft*. Beiträge zur Berliner Sommeruniversität für Frauen, Berlin 1977, 118–199.
- Bock, Marion*: Hedwig Kettler (1851-1937). Gründerin des ersten deutschen Mädchengymnasiums, in: Dinghaus (Hrsg.): *Frauenwelten*, 210–220.
- Böckenförde, Ernst-Wolfgang*: Der Staat als Organismus. Zur staats-theoretisch-verfassungspolitischen Diskussion im frühen Konstitutionalismus, in: Ders. (Hrsg.): *Recht, Staat, Freiheit*. Studien zur Rechtsphilosophie, Staatstheorie und Verfassungsgeschichte, Frankfurt a. M. 1991, 263–272.
- Bölling, Rainer*: *Sozialgeschichte der deutschen Lehrer*. Ein Überblick von 1800 bis zur Gegenwart. Mit elf Tabellen und einem Schaubild, Göttingen 1983.
- Boetcher-Joeres, Ruth-Ellen*: *Die Anfänge der deutschen Frauenbewegung*. Louise Otto-Peters, Frankfurt a. M. 1983.
- Boetcher-Joeres, Ruth-Ellen und Annette Kuhn* (Hrsg.): *Frauen in der Geschichte VI. Frauenbildung und Frauenwirklichkeiten*. Interdisziplinäre Studien zur Frauengeschichte in Deutschland im 18. und 19. Jahrhundert, Düsseldorf 1985.
- Bohn, Ingrid*: Einsamkeit und Freiheit. Die Anfänge akademischer Bildung für Frauen: das Beispiel Schweden, in: *Zeitschrift für Geschichtswissenschaft* 47.1 (1999), 5–22.
- Bohus, Julius*: *Sportgeschichte*. Gesellschaft und Sport von Mykene bis heute, München und Wien 1986.
- Borchard, Beatrix*: Frau versus Künstlerin versus Wissenschaftlerin. Musikerinnen und Musikwissenschaftlerinnen im Deutschland des 19. und 20. Jahrhunderts, in: Amodeo (Hrsg.): *Frau Macht Wissenschaft*, 53–66.
- Bornemann, Regina*: Erste weibliche Ärzte. Die Beispiele der „Fräulein Doctores“ Emilie Lehmus und Franziska Tiburtius, in: Brinkschulte (Hrsg.): *Weibliche Ärzte*. Die Durchsetzung des Berufsbildes in Deutschland, 23–32.

- Borscheid, Peter*: Geld und Liebe. Zu den Auswirkungen des Romantischen auf die Partnerwahl im 19. Jahrhundert, in: Peter Borscheid und Hans J. Teuteberg (Hrsg.): *Ehe, Liebe, Tod. Zum Wandel der Familie, der Geschlechts- und Generationsbeziehungen in der Neuzeit*, Münster 1983, 112–134.
- Bovenschen, Silvia*: Die imaginierte Weiblichkeit. Exemplarische Untersuchungen zu kulturgeschichtlichen und literarischen Präsentationsformen des Weiblichen, 2. Aufl., Frankfurt a. M. 1980.
- Brändli, Sabina*: „Der herrlich biedere Mann“. Vom Siegeszug des bürgerlichen Herrenanzuges im 19. Jahrhundert, Zürich 1998.
- Brandes, Helga*: Das Mädchenbuch der Gründerzeit. Zur Herausbildung einer patriotischen Literatur für Mädchen, in: Link (Hrsg.): *Nationale Mythen*, 256–274.
- Brandt, Peter*: Preußen. Zur Sozialgeschichte eines Staates. Eine Darstellung in Quellen, Reinbek 1981.
- (Hrsg.): Preußen. Zur Sozialgeschichte eines Staates. Eine Darstellung in Quellen, Reinbek 1981.
- Brednich, Rolf W.* (Hrsg.): Grundriß der Volkskunde. Einführung in die Forschungsfelder der Europäischen Ethnologie, Berlin 2001.
- Brehmer, Ilse u. a.* (Hrsg.): Frauen in der Geschichte IV. „Wissen heißt leben...“. Beiträge zur Bildungsgeschichte von Frauen im 18. und 19. Jahrhundert, Düsseldorf 1983.
- Breiter, Marianne*: Ausbruch ins Gefängnis? Zur Funktion weiblicher Krankheit im bürgerlichen Geschlechterarrangement, in: Dienst und Saurer (Hrsg.): „Das Weib existiert nicht für sich“, 64–81.
- Breuer, Gisela*: Frauenbewegung im Katholizismus. Der Katholische Frauenbund 1903–1918, Frankfurt a. M. und New York 1998.
- Brinkschulte, Eva* (Hrsg.): Weibliche Ärzte. Die Durchsetzung des Berufsbildes in Deutschland, 2. erw. Aufl., Berlin 1996.
- Bublitz, Hannelore*: Geschlecht, in: Korte und Schäfers (Hrsg.): *Einführung*, 101–126.
- Bucher, Hans-Jürgen*: Mehr als Text mit Bild. Zur Multimodalität der Illustrierten Zeitungen und Zeitschriften im 19. Jahrhundert, in: Natalia Igl und Julia Menzel (Hrsg.): *Illustrierte Zeitschriften um 1900. Mediale Eigenlogik, Multimodalität und Metaisierung*, Bielefeld 2016, 25–74.
- Budde, Gunilla-Friederike*: Auf dem Weg ins Bürgerleben. Kindheit und Erziehung in deutschen und englischen Bürgerfamilien. 1840–1914, Göttingen 1994.
- Bürgerinnen in der Bürgergesellschaft, in: Lundgreen (Hrsg.): *Sozial- und Kulturgeschichte des Bürgertums*, 249–271.
- Bürgertum und Konsum. Von der repräsentativen Bescheidenheit zu den „feinen Unterschieden“, in: Haupt und Torp (Hrsg.): *Die Konsumgesellschaft*, 131–144.

- Budde, Gunilla-Friederike*: Des Haushalts „schönster Schmuck“. Die Hausfrau als Konsumexpertin des deutschen und englischen Bürgertums im 19. und frühen 20. Jahrhundert, in: Hannes Siegrist, Hartmut Kaelble und Jürgen Kocka (Hrsg.): Europäische Konsumgeschichte. Zur Gesellschafts- und Kulturgeschichte des Konsums. 18. bis 20. Jahrhundert, Frankfurt a. M. und New York 1997, 411–440.
- Büning, Marianne*: Jenny Hirsch (1829-1902). Frauenrechtlerin – Redakteurin – Schriftstellerin, Berlin 2004.
- Burchardt, Anja*: Die Durchsetzung des medizinischen Frauenstudiums in Deutschland, in: Brinkschulte (Hrsg.): Weibliche Ärzte, 10–21.
- Bussemer, Herrad-Ulrike*: Bürgerliche Frauenbewegung und männliches Bildungsbürgertum 1860-1880, in: Frevert (Hrsg.): Bürgerinnen und Bürger. Geschlechterverhältnisse im 19. Jahrhundert, 190–205.
- Bürgerliche und proletarische Frauenbewegung (1865-1914), in: Kuhn und Schneider (Hrsg.): Frauen in der Geschichte, 34–55.
- Frauenemanzipation und Bildungsbürgertum. Sozialgeschichte der Frauenbewegung in der Reichsgründungszeit, Weinheim und Basel 1985.
- Buxbaum, Gerda*: À la mode. Die Modezeitschriften des 19. Jahrhunderts, Dortmund 1983.
- Carrarini, Rita und Michele Giordano*: Bibliografia dei periodici femminili lombardi. 1786-1945 [Bibliographie der lombardischen Frauenzeitschriften], Mailand 1993.
- Centralverein in Preußen für das Wohl der arbeitenden Klassen (Hrsg.): Die Erwerbsgebiete des weiblichen Geschlechts, Berlin 1866.
- Cilleßen, Wolfgang*: Modezeitschriften, in: Fischer, Haefs und Mix (Hrsg.): Von Almanach bis Zeitung, 207–224.
- Clemens, Bärbel*: „Menschenrechte haben kein Geschlecht!“. Zum Politikverständnis der bürgerlichen Frauenbewegung, Pfaffenweiler 1988.
- Cluet, Marc*: Vorwort, in: ders. und Repussard (Hrsg.): „Lebensreform“. 11–48.
- Cluet, Marc und Catherine Repussard* (Hrsg.): „Lebensreform“. Die soziale Dynamik der politischen Ohnmacht, Tübingen 2013.
- Cordes, Oda*: Die Frau als Organ der Rechtspflege? Über die historisch wichtigsten Stationen der Zulassung von Frauen in der deutschen Rechtspflege, in: Meder, Duncker und Czelck (Hrsg.): Frauenrecht, 279–301.
- Costas, Ilse*: Von der Gasthörerin zur voll immatrikulierten Studentin. Die Zulassung von Frauen in den deutschen Bundesstaaten 1900-1909, in: Maurer (Hrsg.): Der Weg, 191–210.
- Crotti, Claudia*: „... dass für sie zwei und zwei niemals vier sind!“ Ellen Key, der neue Mensch und das weibliche Lebensprinzip Mütterlichkeit, in: Heinz Moser und Hans-Ulrich Grunder (Hrsg.): Jahrhundert des Kindes. Eine Bilanz, Zürich 2000, 42–65.

- Cruz Valenciano, Jesús*: El surgimiento de la cultura burguesa. Personas, hogares y ciudades en la España del siglo XIX [Der Aufstieg der bürgerlichen Kultur. Menschen, Haushalte und Städte im Spanien des 19. Jahrhunderts], Madrid 2014.
- Dahms, Gustav*: Das litterarische Berlin. Illustriertes Handbuch der Presse in der Reichshauptstadt, Berlin 1895.
- Dalhoff, Jutta, Uschi Frey und Ingrid Schöll* (Hrsg.): Frauenmacht in der Geschichte. Beiträge des Historikerinnentreffens 1985 zur Frauengeschichtsforschung, Düsseldorf 1986.
- Dammer, Susanna*: Mütterlichkeit und Frauendienstpflicht. Versuche der Vergesellschaftung „weiblicher Fähigkeiten“ durch eine Dienstverpflichtung. Deutschland 1890-1918, Weinheim 1988.
- Daston, Lorraine*: Die Quantifizierung der weiblichen Intelligenz, in: Renate Tobies (Hrsg.): „Aller Männerkultur zum Trotz“. Frauen in Mathematik und Naturwissenschaften, Frankfurt a. M. 1997, 69–82.
- Decker, Edith und Peter Weibel* (Hrsg.): Vom Verschwinden der Ferne. Telekommunikation und Kunst, Köln 1990.
- Dertinger, Antje*: Die bessere Hälfte kämpft um ihr Recht. Der Anspruch der Frauen auf Erwerb und andere Selbstverständlichkeiten, Köln 1980.
- Deuerlein, Ernst*: Die Konfrontation von Nationalstaat und national bestimmter Kultur, in: Schieder und ders. (Hrsg.): Reichsgründung 1870/71. Tatsachen, Kontroversen, Interpretationen, 226–258.
- Dienst, Heide und Edith Saurer* (Hrsg.): „Das Weib existiert nicht für sich“. Geschlechterbeziehungen in der bürgerlichen Gesellschaft, Wien 1990.
- Dinghaus, Angela*: Arbeit und Alltag, in: Dies. (Hrsg.): Frauenwelten, 65–89.
- Erziehung, Emanzipation und bürgerliche Sozialarbeit, in: Dies. (Hrsg.): Frauenwelten, 145–154.
- (Hrsg.): Frauenwelten. Biographisch-historische Skizzen aus Niedersachsen, Hildesheim u. a. 1993.
- Kunst und Kultur, in: Dies. (Hrsg.): Frauenwelten, 294–303.
- Mütterlichkeit als Beruf? Henriette Schrader-Breymann (1827-1899), in: Dies. (Hrsg.): Frauenwelten, 179–192.
- Döcker, Ulrike*: Die Ordnung der bürgerlichen Welt. Verhaltensideale und soziale Praktiken im 19. Jahrhundert, Frankfurt a. M. 1994.
- Dölemeyer, Barbara*: Frau und Familie im Privatrecht des 19. Jahrhunderts, in: Gerhard (Hrsg.): Frauen, 633–658.
- Doerry, Martin*: Übergangsmenschen. Die Mentalität der Wilhelminer und die Krise des Kaiserreichs, Weinheim und München 1986.
- Doff, Sabine*: Weiblichkeit und Bildung. Ideengeschichtliche Grundlagen für die Etablierung des höheren Mädchenschulwesens in Deutschland, in: Kathari-

- na Rennhak und Virginia Richter (Hrsg.): *Revolution und Emanzipation. Geschlechterordnungen in Europa um 1800*, Köln u. a. 2004, 67–84.
- Dollard, Catherine L.*: *The Surplus Woman. Unmarried in Imperial Germany 1871–1918*, New York und Oxford 2009.
- Duden, Barbara und Karin Hausen*: Gesellschaftliche Arbeit – Geschlechtsspezifische Arbeitsteilung, in: Kuhn und Schneider (Hrsg.): *Frauen in der Geschichte*, 11–33.
- Duden, Barbara und Elisabeth Meyer-Renschhausen*: Landarbeiterinnen, Näherinnen, Dienstmädchen, Hausfrauen. Frauenarbeit in Preußen, in: Brandt (Hrsg.): *Preußen. Zur Sozialgeschichte eines Staates. Eine Darstellung in Quellen*, 265–285.
- Duttenhöfer, Barbara*: *Das Geschlecht der Öffentlichkeit. Deutsche und russische Frauenzeitschriften und ihr Publikum im frühen 20. Jahrhundert*. Phil. Diss. Saarbrücken 2013.
- Eder, Franz X.*: „Durchtränktsein mit Geschlechtlichkeit“. Zur Konstruktion der bürgerlichen Geschlechterdifferenz im wissenschaftlichen Diskurs über die „Sexualität“ (18.–19. Jahrhundert), in: Friedrich und Urbanitsch (Hrsg.): *Von Bürgern*, 25–47.
- Egdmann, Renate*: Geschichte der Mädchenberufsschule in Berlin, in: Willi Karow u. a. (Hrsg.): *Berliner Berufsschulgeschichte. Von den Ursprüngen im 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart*, Berlin 1993, 283–410.
- Ehrich, Karin*: Stationen der Mädchenschulreform. Ein Ländervergleich, in: Kleinau und Opitz (Hrsg.): *Geschichte der Mädchen- und Frauenbildung*, 129–148.
- Ehrmann-Köpke, Bärbel*: „Demonstrativer Müßiggang“ oder „rastlose Tätigkeit“? Handarbeitende Frauen im hansestädtischen Bürgertum des 19. Jahrhunderts, Münster 2010.
- Eicke, Dagmar-Renate*: „Teenager“ zu Kaisers Zeiten. Die „höhere“ Tochter in Gesellschaft, Anstands- und Mädchenbüchern zwischen 1860 und 1900, Marburg 1980.
- Ellwanger, Karen und Elisabeth Meyer-Renschhausen*: Kleidungsreform, in: Kerbs und Reulecke (Hrsg.): *Handbuch der deutschen Reformbewegungen*, 87–102.
- Engelhardt, Ulrich*: „... geistig in Fesseln“? Zur normativen Platzierung der Frau als „Kulturträgerin“ in der bürgerlichen Gesellschaft während der Frühzeit der deutschen Frauenbewegung, in: M. Rainer Lepsius (Hrsg.): *Bildungsbürgertum im 19. Jahrhundert. Teil III. Lebensführung und ständische Vergesellschaftung*, Stuttgart 1992, 113–175.
- *Frauenemanzipation und Naturrecht. Zur normativen „Vorbereitung“ der Frauenbewegung in der Spätaufklärung*, in: Otto Dann und Diethelm Klippel (Hrsg.): *Naturrecht – Spätaufklärung – Revolution*, Hamburg 1995, 140–163.

- Engels, Eve-Marie*: Biologische Ideen von Evolution im 19. Jahrhundert und ihre Leitfunktionen. Eine Einleitung, in: Dies. (Hrsg.): Die Rezeption von Evolutionstheorien im 19. Jahrhundert, Frankfurt a. M. 1995, 13–66.
- Engelsing, Rolf*: Zur Sozialgeschichte deutscher Mittel- und Unterschichten, 2., erw. Aufl., Göttingen 1978.
- Erhart, Walter*: Familienmänner. Über den literarischen Ursprung moderner Männlichkeit, München 2001.
- Estermann, Alfred*: Die deutschen Literatur-Zeitschriften 1850-1880. Bibliographien Programme. Bd. I, München u. a. 1988.
- Estermann, Monika*: Ausbildungsverhältnisse und Arbeitsmarkt, in: Jäger (Hrsg.): Geschichte des Deutschen Buchhandels Teil 3, 60–77.
- Estermann, Monika und Georg Jäger*: Geschichtliche Grundlagen und Entwicklung des Buchhandels im Deutschen Reich bis 1871, in: Jäger (Hrsg.): Geschichte des Deutschen Buchhandels Teil 1, 17–41.
- Fassmann, Irmgard Maya*: Jüdinnen in der deutschen Frauenbewegung. 1865-1919, Hildesheim u. a. 1996.
- Ferdinand, Ursula*: Das Malthusische Erbe. Entwicklungsstränge der Bevölkerungstheorie im 19. Jahrhundert und deren Einfluß auf die radikale Frauenbewegung in Deutschland, Münster 1999.
- Figurewicz, Stefanie*: Die Rechtskämpfe der älteren Frauenbewegung gegen das BGB von 1896. Skizze zum gegenwärtigen Forschungsstand, in: Meder, Duncker und Czelck (Hrsg.): Frauenrecht, 169–180.
- Fischer, Ernst, Wilhelm Haefs und York-Gothart Mix* (Hrsg.): Von Almanach bis Zeitung. Ein Handbuch der Medien in Deutschland 1700-1800, München 1999.
- Fischer, Hendrik K.*: Konsum im Kaiserreich. Eine statistisch-analytische Untersuchung privater Haushalte im wilhelminischen Deutschland, Berlin 2011.
- Fischer, Wolfram*: Deutschland 1850-1914, in: Ders. (Hrsg.): Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis zum Ersten Weltkrieg, 1985 (Handbuch der europäischen Wirtschafts- und Sozialgeschichte. Bd. 5), 357–442.
- Flich, Renate*: „Die Erziehung des Weibes muß eine andre werden“. Mädchen-schulalltag im Rahmen bürgerlicher Bildungsansprüche im 19. Jahrhundert, in: Mazohl-Wallnig (Hrsg.): Bürgerliche Frauenkultur im 19. Jahrhundert, 269–300.
- Fraisse, Geneviève*: Von der sozialen Bestimmung zum individuellen Schicksal. Philosophiegeschichte zur Geschlechterdifferenz, in: dies. und Perrot (Hrsg.): Geschichte der Frauen, 63–95.
- Fraisse, Geneviève und Michelle Perrot* (Hrsg.): Geschichte der Frauen. 19. Jahrhundert, Frankfurt a. M. 1994.
- Framke, Gisela*: Der Beruf der Jungfrau, in: Museum für Kunst und Kulturgeschichte der Stadt Dortmund (Hrsg.): Beruf der Jungfrau, 12–28.

- Franke-Meyer, Diana*: Kleinkindererziehung und Kindergarten im historischen Prozess. Ihre Rolle im Spannungsfeld zwischen Bildungspolitik, Familie und Schule, Bad Heilbrunn 2011.
- Frevert, Ute (Hrsg.): Bürgerinnen und Bürger. Geschlechterverhältnisse im 19. Jahrhundert, Göttingen 1988.
- Bürgerliche Meisterdenker und das Geschlechterverhältnis. Konzepte, Erfahrungen, Visionen an der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert, in: Dies. (Hrsg.): Bürgerinnen und Bürger, 17–48.
 - Der Künstler, in: Ute Frevert und Haupt (Hrsg.): Der Mensch, 292–323.
 - Die Zukunft der Geschlechterordnung. Diagnosen und Erwartungen an der Jahrhundertwende, in: Dies. (Hrsg.): Das Neue Jahrhundert. Europäische Zeitdiagnosen und Zukunftsentwürfe um 1900, Göttingen 2000, 146–184.
 - Ehrenmänner. Das Duell in der bürgerlichen Gesellschaft, München 1991.
 - Frauen-Geschichte. Zwischen Bürgerlicher Verbesserung und Neuer Weiblichkeit, Frankfurt a. M. 1986.
 - „Fürsorgliche Belagerung“. Hygienebewegung und Arbeiterfrauen im 19. und frühen 20. Jahrhundert, in: Geschichte und Gesellschaft 11 (1985), 420–446.
 - „Mann und Weib, und Weib und Mann“. Geschlechter-Differenzen in der Moderne, München 1995.
 - Männergeschichte oder die Suche nach dem „ersten“ Geschlecht, in: Manfred Hettling u. a. (Hrsg.): Was ist Gesellschaftsgeschichte? Positionen, Themen, Analysen, München 1991, 31–43.
 - Vom Klavier zur Schreibmaschine. Weiblicher Arbeitsmarkt und Rollenzuweisungen am Beispiel der weiblichen Angestellten in der Weimarer Republik, in: Kuhn und Schneider (Hrsg.): Frauen in der Geschichte, 82–112.
- Frevert, Ute und Heinz-Gerhard Haupt (Hrsg.): Der Mensch des 19. Jahrhunderts, Frankfurt a. M. 1999.
- Friedrich, Margret*: Hatte Vater Staat nur Stieftöchter? Initiativen des Unterrichtsministeriums zur Mädchenbildung 1848–1914, in: Mazohl-Wallnig (Hrsg.): Bürgerliche Frauenkultur im 19. Jahrhundert, 301–342.
- Friedrich, Margret und Peter Urbanitsch (Hrsg.): Von Bürgern und ihren Frauen, Wien u. a. 1996.
- Friedrichs, Elisabeth*: Die deutschsprachigen Schriftstellerinnen des 18. und 19. Jahrhunderts. Ein Lexikon, Stuttgart 1981.
- Gall, Lothar: „... ich wünschte ein Bürger zu sein“. Zum Selbstverständnis des deutschen Bürgertums im 19. Jahrhundert, in: ders.: Bürgertum, liberale Bewegung und Nation. Ausgewählte Aufsätze. Hrsg. v. Dieter Hein, Andreas Schulz, Eckhardt Treichel, 3–21.
- Gay, Peter: Kult der Gewalt. Aggression im bürgerlichen Zeitalter, München 1996.

- Gebhardt, Hartwig*: Illustrierte Zeitschriften in Deutschland am Ende des 19. Jahrhunderts. Zur Geschichte einer wenig erforschten Pressegeattung, in: Buchhandelsgeschichte 2 (1983), 41–65.
- Geiger, Ruth-Esther* und *Sigrid Weigel*: Sind das noch Damen? Vom gelehrten Frauenzimmer-Journal zum feministischen Journalismus, München 1981.
- Geist, Johann Friedrich*: Passagen. Ein Bautyp des 19. Jahrhunderts, München 1969.
- Gerhard, Ute*: Die Rechtsstellung der Frau in der bürgerlichen Gesellschaft des 19. Jahrhunderts. Frankreich und Deutschland im Vergleich, in: Kocka (Hrsg.): Bürgertum, 167–196.
- (Hrsg.): Frauen in der Geschichte des Rechts. Von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart, München 1997.
- Grenzziehungen und Überschreitungen. Die Rechte der Frauen auf dem Weg in die politische Öffentlichkeit, in: Dies. (Hrsg.): Frauen, 509–546.
- Unerhört. Die Geschichte der deutschen Frauenbewegung, Reinbek 1990.
- Verhältnisse und Verhinderungen. Frauenarbeit, Familie und Rechte der Frauen im 19. Jahrhundert. Mit Dokumenten, 2. Aufl., Frankfurt a. M. 1981.
- Gernert, Dörte*: Mädchenerziehung im allgemeinen Volksschulwesen, in: Kleinau und Opitz (Hrsg.): Geschichte der Mädchen- und Frauenbildung. Vom Vormärz bis zur Gegenwart, 85–98.
- Gestrich, Andreas*: Geschichte der Familie im 19. und 20. Jahrhundert, 3., um e. Nachtr. erw. Aufl., München 2013.
- Gildemeister, Regine* und *Katja Hericks*: Geschlechtersoziologie. Theoretische Zugänge zu einer vertrackten Kategorie des Sozialen, München 2012.
- Giorgio, Michaela de*: Die Gläubige, in: Frevert und Haupt (Hrsg.): Der Mensch, 120–147.
- Glagau, Otto*: Der Börsen- und Gründungs-Schwindel in Deutschland. Zweiter Theil von „Der Börsen- und Gründungs-Schwindel in Berlin“, Leipzig 1877.
- Glaser, Edith*: Die erste Studentinnengeneration – ohne Berufsperspektiven?, in: Kleinau und Opitz (Hrsg.): Geschichte der Mädchen- und Frauenbildung. Vom Vormärz bis zur Gegenwart, 310–324.
- „Sind Frauen studierfähig?“ Vorurteile gegen das Frauenstudium, in: Kleinau und Opitz (Hrsg.): Geschichte der Mädchen- und Frauenbildung, 299–309.
- Göckenjahn, Gerd* und *Angela Taeger*: Matrone, Alte Jungfer, Tante. Das Bild der alten Frau in der bürgerlichen Welt des 19. Jahrhunderts, in: Archiv für Sozialgeschichte 30 (1990), 43–79.
- Göttert, Margit*: Victoria und die deutsche Frauenbewegung, in: Rainer von Hessen (Hrsg.): Victoria Kaiserin Friedrich. Mission und Schicksal einer englischen Prinzessin in Deutschland, Frankfurt a. M. 2002, 94–112.
- Götz von Olenhusen, Irmtraud*: Die Feminisierung von Religion und Kirche im 19. und 20. Jahrhundert. Forschungsstand und Forschungsperspektiven (Einleitung), in: Dies. (Hrsg.): Frauen unter dem Patriarchat, 9–21.

- Götz von Olenhusen, Irmtraud (Hrsg.): Frauen unter dem Patriarchat der Kirchen. Katholikinnen und Protestantinnen im 19. und 20. Jahrhundert, Stuttgart 1995.
- Göhler, Gerhard: Antworten auf die soziale Frage. Eine Einführung, in: Heidenreich (Hrsg.): Politische Theorien des 19. Jahrhunderts, 417–428.
- Gollwitzer, Heinz: Die Standesherren. Die politische und gesellschaftliche Stellung der Mediatisierten 1815–1918, 2. Aufl., Göttingen 1964.
- Goodman, Katherine R.: Mutterschaft und Berufstätigkeit. Das Konzept der mißbrauchten Frauenkraft, in: Boetcher-Joeres und Kuhn (Hrsg.): Frauen in der Geschichte VI, 14–34.
- Graf, Andreas und Susanne Pellatz: Familien- und Unterhaltungszeitschriften, in: Jäger (Hrsg.): Geschichte des Deutschen Buchhandels Teil 2, 409–522.
- Graf-Nold, Angela: Weiblichkeit in Wissenschaft und Wissenschaftspolitik am Beispiel der frühen Kontroverse über das Medizinstudium der Frauen in Zürich 1872, in: Verein Feministische Wissenschaft Schweiz (Hrsg.): Ebenso neu als kühn, 29–50.
- Grenz, Dagmar: „Das eine sein und das andere auch sein ...“. Über die Widersprüchlichkeit des Frauenbildes am Beispiel der Mädchenliteratur, in: Brehmer u. a. (Hrsg.): Frauen in der Geschichte IV, 282–301.
- Grever, Maria: Die relative Geschichtslosigkeit der Frauen. Geschlecht und Geschichtswissenschaft, in: Wolfgang Küttler, Jörn Rüsen und Ernst Schulín (Hrsg.): Krisenbewußtsein, Katastrophenerfahrungen und Innovationen 1880–1945, Frankfurt a. M. 1997 (Geschichtsdiskurs. Bd. 4), 108–123.
- Grubnitz, Christoph: Rodenberg, Julius, in: Andreas B. Kilcher (Hrsg.): Metzler Lexikon der deutsch-jüdischen Literatur. Jüdische Autorinnen und Autoren deutscher Sprache von der Aufklärung bis zur Gegenwart, Stuttgart 2000, 486–488.
- Grunewald, Michel und Uwe Puschner (Hrsg.): Krisenwahrnehmungen in Deutschland um 1900. Zeitschriften als Foren der Umbruchszeit im wilhelminischen Reich. Perceptions de la crise en Allemagne au début du XXe siècle, Bern 2010.
- Gruppe Berliner Dozentinnen (Hrsg.): Frauen und Wissenschaft. Beiträge zur Berliner Sommeruniversität für Frauen. Juli 1976, Berlin 1977.
- Gürtler, Christa und Sigrid Schmid-Bortenschlager: Eigensinn und Widerstand. Schriftstellerinnen der Habsburgermonarchie, Wien 1998.
- Haacke, Wilmont: Julius Rodenberg und die Deutsche Rundschau. Eine Studie zur Publizistik des deutschen Liberalismus (1870–1918), Heidelberg 1950.
- Haarbusch, Elke: Der Zauberstab der Macht. „Frau bleiben“. Strategien zur Verschleierung von Männerherrschaft und Geschlechterkampf im 19. Jahrhundert, in: Helga Grubitzsch, Hannelore Cyrus und dies. (Hrsg.): Grenzgängerin-

- nen. Revolutionäre Frauen im 18. und 19. Jahrhundert. Weibliche Wirklichkeit und männliche Phantasien, Düsseldorf 1985, 219–255.
- Habermas, Jürgen*: Strukturwandel der Öffentlichkeit. Untersuchungen zu einer Kategorie der bürgerlichen Gesellschaft, Frankfurt a. M. 1962.
- Habermas, Rebekka*: Frauen und Männer des Bürgertums. Eine Familiengeschichte (1750–1850), Göttingen 2000.
- Habinger, Gabriele*: Frauen reisen in die Fremde. Diskurse und Repräsentationen von reisenden Europäerinnen im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert, Wien 2006.
- Häntzschel, Günter*: Bildung und Kultur bürgerlicher Frauen 1850–1918. Eine Quel-
lendokumentation aus Anstandsbüchern und Lebenshilfen für Mädchen und
Frauen als Beitrag zur weiblichen literarischen Sozialisation, Tübingen 1986.
- Hardach-Pinke, Irene*: Bleichsucht und Blütenesszenen. Junge Mädchen 1750–1850,
Frankfurt a. M. und New York 2000.
- Die Gouvernante. Geschichte eines Frauenberufs, Frankfurt a. M. 1993.
- Hardtwig, Wolfgang und Harm-Hinrich Brandt (Hrsg.)*: Deutschlands Weg in die
Moderne. Politik, Gesellschaft und Kultur im 19. Jahrhundert, München 1993.
- Haupt, Heinz-Gerhard*: Männliche und weibliche Berufskarrieren im deutschen
Bürgertum in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Zum Verhältnis von
Klasse und Geschlecht, in: Geschichte und Gesellschaft 18 (1992), 143–160.
- Haupt, Heinz-Gerhard und Geoffrey Crossick*: Die Kleinbürger. Eine europäische So-
zialgeschichte des 19. Jahrhunderts, München 1998.
- Haupt, Heinz-Gerhard und Claudius Torp (Hrsg.)*: Die Konsumgesellschaft in
Deutschland 1890–1990. Ein Handbuch, Frankfurt a. M. 2009.
- Hausen, Karin*: „... eine Ulme für das schwanke Efeu“. Ehepaare im Bildungs-
bürgertum. Ideale und Wirklichkeiten im späten 18. und 19. Jahrhundert, in:
Frevert (Hrsg.): Bürgerinnen und Bürger, 85–117.
- Arbeiterinnenschutz, Mutterschutz und gesetzliche Krankenversicherung
im Deutschen Kaiserreich und in der Weimarer Republik. Zur Funktion
von Arbeits- und Sozialrecht für die Normierung und Stabilisierung der
Geschlechterverhältnisse, in: Gerhard (Hrsg.): Frauen, 713–743.
- Die Polarisierung der „Geschlechtscharaktere“. Eine Spiegelung der Dissozia-
tion von Erwerbs- und Familienleben, in: Werner Conze (Hrsg.): Sozialge-
schichte der Familie in der Neuzeit Europas. Neue Forschungen, Stuttgart
1976, 363–393.
- (Hrsg.): Frauen suchen ihre Geschichte. Historische Studien zum 19. und 20.
Jahrhundert, München 1983.
- Große Wäsche. Technischer Fortschritt und sozialer Wandel in Deutschland
vom 18. bis 20. Jahrhundert, in: Geschichte und Gesellschaft 13 (1987), 273–
303.

- Hausen, Karin*: Liberalismus und Frauenemanzipation, in: Angelika Schaser und Stefanie Schüler-Springorum (Hrsg.): *Liberalismus und Emanzipation. In- und Exklusionsprozesse im Kaiserreich und in der Weimarer Republik*, Stuttgart 2010, 39–54.
- Öffentlichkeit und Privatheit. Gesellschaftspolitische Konstruktionen und die Geschichte der Geschlechterbeziehungen, in: dies. und Wunder (Hrsg.): *Frauen-
engeschichte – Geschlechtergeschichte*, Frankfurt a. M. 1992, 81–88.
 - Technischer Fortschritt und Frauenarbeit im 19. Jahrhundert. Zur Sozialge-
schichte der Nähmaschine, in: *Geschichte und Gesellschaft* 4 (1978), 148–169.
 - Wirtschaften mit der Geschlechterordnung. Ein Essay, in: Dies. (Hrsg.): *Ge-
schlechterhierarchie und Arbeitsteilung. Zur Geschichte ungleicher Erwerbs-
chancen von Männern und Frauen*, Göttingen 1993, 40–67.
- Heidenreich, Bernd* (Hrsg.): *Politische Theorien des 19. Jahrhunderts. Konser-
vatismus, Liberalismus, Sozialismus*, 2., völlig neu bearb. Aufl., Berlin 2002.
- Heimberger, Bernd*: *Das Schloss Blankenfelde. Geschichte und Geschichten*. Bd.
XXIII, Blankenfelde 2012 (Blankenfelder Blätter).
- Heinemann, Manfred*: Familienrecht und Mädchenerziehung im 19. Jahrhundert in
Preußen, in: Hohenzollern und Liedtke (Hrsg.): *Der weite Schulweg*, 252–271.
- Heinsohn, Dorit*: Energie, Entropie und die Frauenfrage in der Wissenschaft um
1900, in: Britta L. Behm, Gesa Heinrichs und Holger Tiedemann (Hrsg.): *Das
Geschlecht der Bildung – Die Bildung der Geschlechter*, Opladen 1999, 95–111.
- Heinsohn, Kirsten*: Auflösung der Kategorie ‚Geschlecht‘? Fragen und Anmerkungen
zur neueren feministischen Diskussion, in: Kleinau, Schmersahl und Weick-
mann (Hrsg.): „Denken heißt Grenzen überschreiten“, 49–64.
- Der lange Weg zum Abitur. Gymnasialklassen als Selbsthilfeprojekte der Frau-
enbewegung, in: Kleinau und Opitz (Hrsg.): *Geschichte der Mädchen- und
Frauenbildung*, 149–160.
- Heintz, Bettina und Claudia Honegger*: Zum Strukturwandel weiblicher Wider-
standsformen im 19. Jahrhundert, in: dies. (Hrsg.): *Listen der Ohnmacht. Zur
Sozialgeschichte weiblicher Widerstandsformen*, 7–68.
- Heinz, Christine*: Ideal und Institution. Die Familie als Leser und als Motiv der
Deutschen Familienzeitschriften *Schröders Familienblatt*, *Über Land und Meer* und
Die neue Welt zwischen 1870 und 1895. Phil. Diss. Hamburg, 2008.
- Helduser, Urte*: *Geschlechterprogramme. Konzepte der literarischen Moderne um
1900*, Köln u. a. 2005.
- Henning, Hansjoachim*: *Die deutsche Beamtenschaft im 19. Jahrhundert. Zwischen
Stand und Beruf*, Stuttgart 1984.
- Hering, Sabine und Richard Münchmeier*: *Geschichte der Sozialen Arbeit. Eine Ein-
führung*, Weinheim und München 2000.
- Herrmann, Ulrich*: Familie, Kindheit, Jugend, in: Jeismann und Lundgreen (Hrsg.):
Handbuch der deutschen Bildungsgeschichte. Bd. 3, 53–66.

- Hertz-Eichenrode, Dieter*: Deutsche Geschichte 1871-1890. Das Kaiserreich in der Ära Bismarck, Stuttgart u. a. 1992.
- Hettling, Manfred*: Bürgerliche Kultur. Bürgerlichkeit als kulturelles System, in: Lundgreen (Hrsg.): Sozial- und Kulturgeschichte des Bürgertums, 319–340.
- Die persönliche Selbständigkeit. Der archimedische Punkt bürgerlicher Lebensführung, in: ders. und Hoffmann (Hrsg.): Der bürgerliche Wertehimmel. Innenansichten, 57–78.
- Hettling, Manfred und Stefan-Ludwig Hoffmann (Hrsg.): Der bürgerliche Wertehimmel. Innenansichten des 19. Jahrhunderts, Göttingen 2000.
- Der bürgerliche Wertehimmel. Zum Problem individueller Lebensführung im 19. Jahrhundert, in: Geschichte und Gesellschaft 23 (1997), 333–359.
- Hettling, Manfred, Uwe Schirmer und Susanne Schötz (Hrsg.): Figuren und Strukturen. Historische Essays für Hartmut Zwahr zum 65. Geburtstag, München 2002.
- Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften (Hrsg.): Neue Deutsche Biographie, [Bisher] 27 Bde, Berlin 1953–[2021].
- Historische Kommission der DGfE (Hrsg.): Jahrbuch für historische Bildungsforschung. Bd. 2, Weinheim und München 1995.
- Hobsbawm, Eric J.*: Die Blütezeit des Kapitals. Eine Kulturgeschichte der Jahre 1848-1875, München 1977.
- Mass-Producing Traditions. Europe, 1870-1914, in: Eric J. Hobsbawm und Terence Ranger (Hrsg.): The Invention of Tradition, Cambridge 2015, 236–308.
- Hoesch, Kristin*: „Berufsgenossinnen ...“. Drei Lebensbeschreibungen auf dem Weg zur Anerkennung weiblicher Ärzte in Berlin. Franziska Tiburtius, Emilie Lehmus und Agnes Hacker, in: Hülsbergen (Hrsg.): Stadtbild, 205–234.
- Hoffmann, Petra*: Weibliche Arbeitswelten in der Wissenschaft. Frauen an der Preussischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin 1890-1945, Bielefeld 2011.
- Hohenzollern, Johann Georg Prinz von und Max Liedtke (Hrsg.): Der weite Schulweg der Mädchen. Die Geschichte der Mädchenbildung als Beispiel der Geschichte anthropologischer Vorurteile, Bad Heilbrunn 1990.
- Holthöfer, Ernst*: Die Geschlechtsvormundschaft. Ein Überblick von der Antike bis ins 19. Jahrhundert, in: Gerhard (Hrsg.): Frauen, 390–451.
- Honegger, Claudia*: Die Ordnung der Geschlechter. Die Wissenschaften vom Menschen und das Weib 1750-1850, Frankfurt a. M. und New York 1991.
- Horstkemper, Marianne*: Die Koedukationsdebatte um die Jahrhundertwende, in: Kleinau und Opitz (Hrsg.): Geschichte der Mädchen- und Frauenbildung, 203–218.
- Huber-Sperl, Rita*: Bürgerliche Frauenvereine in Deutschland im „langen“ 19. Jahrhundert. Eine Überblicksskizze (1780 bis 1910), in: Dies. (Hrsg.): Organisiert und engagiert, 41–74.

- Huber-Sperl, Rita (Hrsg.): Organisiert und engagiert. Vereinskultur bürgerlicher Frauen im 19. Jahrhundert in Westeuropa und den USA, Königstein i. Ts. 2002.
- Huerkamp, Claudia: Bildungsbürgerinnen. Frauen im Studium und in akademischen Berufen 1900-1945, Göttingen 1996.
- Die Lehrerin, in: Frevert und Haupt (Hrsg.): Der Mensch, 176–200.
- Hülsbergen, Henrike (Hrsg.): Stadtbild und Frauenleben. Berlin im Spiegel von 16 Frauenportraits, Berlin 1997.
- Ierlant, Ghering van: Mode in Prent 1550-1914 [Mode im Druck 1550-1914], Den Haag 1988.
- Igl, Natalia: Geschlechtersemantik 1800/1900. Zur literarischen Diskursivierung der Geschlechterkrise im Naturalismus, Göttingen 2014.
- Jaacks, Gisela: Modechronik, Modekritik oder Modediktat? Zur Funktion, Thematik und Berichtstil früher deutscher Modejournale, in: Waffen- und Kostümkunde 24.1 (1982), 34–59.
- Jacob, Peter: Das Risiko der Witwenschaft in der Geschichte des deutschen Beamtenrechts bis 1933. Ein Beitrag zur Geschichte der sozialen Sicherung der nichtberufstätigen Ehefrau, Köln u. a. 1971.
- Jacobi, Juliane: Das junge Mädchen. Kontinuität und Wandel eines Weiblichkeitskonzepts im 19. und 20. Jahrhundert. Vom „Jüngling“ zum „new girl“, in: Jahrbuch für Historische Bildungsforschung 2 1995, 215–236.
- Zwischen Erwerbsfleiß und Bildungsreligion – Mädchenbildung in Deutschland, in: Geneviève Fraisse und Michelle Perrot (Hrsg.): Geschichte der Frauen, Frankfurt a. M. 1994, 267–281.
- Jacobi-Dittrich, Juliane: „Hausfrau, Gattin und Mutter“. Lebensläufe und Bildungsgänge von Frauen im 19. Jahrhundert, in: Brehmer u. a (Hrsg.): Frauen in der Geschichte IV, 262–281.
- Jäger, Georg: Das Unternehmen, Unternehmensführung und -kultur, in: Ders. (Hrsg.): Geschichte des Deutschen Buchhandels Teil 1, 245–262.
- (Hrsg.): Geschichte des Deutschen Buchhandels im 19. und 20. Jahrhundert. Das Kaiserreich 1871-1918. 3 Teile, Frankfurt a. M. 2001 (Teil 1), 2003 (Teil 2), 2010 (Teil 3).
- Leihbibliotheken und Lesezirkel, in: Ders. (Hrsg.): Geschichte des Deutschen Buchhandels Teil 3, 281–313.
- Vom Familienunternehmen zur Aktiengesellschaft. Besitzverhältnisse und Gesellschaftsform im Verlagswesen, in: Ders. (Hrsg.): Geschichte des Deutschen Buchhandels Teil 1, 197–216.
- Jäger, Georg und Thomas Keiderling: Der Kommissionsbuchhandel, in: Jäger (Hrsg.): Geschichte des Deutschen Buchhandels Teil 2, 641–667.
- Jammes, André: Les Didot. Trois siècles de typographie et de bibliophilie. 1698-1998, Paris 1998.

- Jeismann, Karl-Ernst und Peter Lundgreen (Hrsg.): Handbuch der deutschen Bildungsgeschichte. Bd. 3. 1800-1870. Von der Neuordnung Deutschlands bis zur Gründung des Deutschen Reiches, München 1987.
- Jensen, Lotte: Bij uitsluiting voor de vrouwelijke sekse geschikt. Vrouwentijdschriften en journalistes in Nederland in de achttiende en negentiende eeuw [Ausschließlich für das weibliche Geschlecht geeignet. Frauenzeitschriften und Journalistinnen in den Niederlanden im 18. und 19. Jahrhundert], Hilversum 2001.
- Joris, Elisabeth und Heidi Witzig: Der weibliche Geschlechtscharakter, in: Dies. (Hrsg.): Frauengeschichte(n). Dokumente aus zwei Jahrhunderten zur Situation der Frauen in der Schweiz, Zürich 2001, 17-42.
- Judson, Pieter M.: The Gendered Politics of German Nationalism in Austria 1880-1900, in: David F. Good, Margarete Grandner und Mary Jo Maynes (Hrsg.): Austrian Women in the Nineteenth and Twentieth Centuries. Cross-disciplinary Perspectives, Providence und Oxford 1996, 1-18.
- Kailer, Thomas: Wissen und Plausibilität. Der Konstruktionsgehalt biologistischer Sozialtheorien um 1900 und ihre gesellschaftspolitische Wirksamkeit, in: Claus Zittel (Hrsg.): Wissen und soziale Konstruktion, Berlin 2002, 231-252.
- Kaiser, Annette: „Frauenemancipation“ wider Willen. Die pragmatische Politik des Lette-Vereins 1866-1876, in: Annette Kuhn und Jörn Rüsen (Hrsg.): Frauen in der Geschichte 3. Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Beiträge zur Geschichte der Weiblichkeit vom frühen Mittelalter bis zur Gegenwart mit geeigneten Materialien für den Unterricht, Düsseldorf 1983, 167-194.
- Kall, Alfred: Katholische Frauenbewegung in Deutschland. Eine Untersuchung zur Gründung katholischer Frauenvereine im 19. Jahrhundert, Paderborn u. a. 1983.
- Kaplan, Marion A.: Jüdisches Bürgertum. Frau, Familie und Identität im Kaiserreich, Hamburg 1997.
- Kaschuba, Wolfgang: Deutsche Bürgerlichkeit nach 1800. Kultur als symbolische Praxis, in: Kocka (Hrsg.): Bürgertum im 19. Jahrhundert, 92-127.
- Kaudelka-Hanisch, Karin: Preußische Kommerzienräte in der Provinz Westfalen und im Regierungsbezirk Düsseldorf 1810-1918, Dortmund 1993.
- Kaufmann, Uri R.: Jüdische Mädchenbildung, in: Kleinau und Opitz (Hrsg.): Geschichte der Mädchen- und Frauenbildung, 99-112.
- Kayserling, Meyer: Die Jüdischen Frauen in der Geschichte, Literatur und Kunst, Leipzig 1879.
- Kerbs, Diethart und Jürgen Reulecke (Hrsg.): Handbuch der deutschen Reformbewegungen 1880-1933, Wuppertal 1998.
- Kerchner, Brigitte: Beruf und Geschlecht. Frauenberufsverbände in Deutschland 1848-1908, Göttingen 1992.

- Kessel, Martina*: Langeweile. Zum Umgang mit Zeit und Gefühlen in Deutschland vom 18. bis zum frühen 20. Jahrhundert, Göttingen 2001.
- Kirchner, Hans-Martin*: Die Zeitschrift, in: Alfred Clemens Baumgärtner (Hrsg.): Lesen. Ein Handbuch. Lesestoff, Leser und Leseverhalten, Lesewirkung, Leseerziehung, Lesekultur, Hamburg 1973, 48–71.
- Kirschstein, Eva-Annemarie*: Die Familienzeitschrift. Ihre Entwicklung und Bedeutung für die deutsche Presse, Berlin 1936.
- Klaus, Elisabeth und Ulla Wischermann*: Journalistinnen. Eine Geschichte in Biographien und Texten 1848–1990, Münster 2013.
- Kleinau, Elke*: Bildung und Geschlecht. Eine Sozialgeschichte des höheren Mädchenschulwesens in Deutschland vom Vormärz bis zum Dritten Reich, Weinheim 1997.
- Gleichheit oder Differenz? Theorien zur höheren Mädchenbildung, in: dies. und Opitz (Hrsg.): Geschichte der Mädchen- und Frauenbildung, 113–128.
 - Über den Einfluß bürgerlicher Vorstellungen von Beruf, Ehe und Familie auf die sozialistische Frauenbewegung, in: Brehmer u. a. (Hrsg.): Frauen in der Geschichte IV, 145–168.
- Kleinau, Elke und Claudia Opitz* (Hrsg.): Geschichte der Mädchen- und Frauenbildung. Vom Vormärz bis zur Gegenwart, Bd. 2, Frankfurt a. M. 1996.
- Kleinau, Elke, Katrin Schmersahl und Dorion Weickmann* (Hrsg.): „Denken heißt Grenzen überschreiten“. Beiträge aus der sozialhistorischen Frauen- und Geschlechterforschung. Eine Festschrift zum 60. Geburtstag von Marie-Elisabeth Hilger, Hamburg 1995.
- Kleinert, Annemarie*: Die frühen Modejournale in Frankreich. Studien zur Literatur der Mode von den Anfängen bis 1848, Berlin 1980.
- Klemm, Beate*: Der Leipziger Frauenbildungsverein und der Allgemeine Deutsche Frauenverein. Eine Annäherung an Figuren, Strukturen und Handlungsräume, in: Hettling, Schirmer und Schötz (Hrsg.): Figuren und Strukturen, 391–412.
- Klika, Dorle*: Die Vergangenheit ist nicht tot. Autobiographische Zeugnisse über Sozialisation, Erziehung und Bildung um 1900, in: Kleinau und Opitz (Hrsg.): Geschichte der Mädchen- und Frauenbildung, 283–296.
- Erziehung und Sozialisation im Bürgertum des wilhelminischen Kaiserreichs. Eine pädagogisch-biographische Untersuchung zur Sozialgeschichte der Kindheit, Frankfurt a. M. 1990.
- Kling, Gudrun*: Die rechtliche Konstruktion des „weiblichen Beamten“. Frauen im öffentlichen Dienst des Großherzogtums Baden im 19. und frühen 20. Jahrhundert, in: Gerhard (Hrsg.): Frauen, 600–616.
- Klinger, Cornelia*: Frau – Landschaft – Kunstwerk. Gegenwelten oder Reservoir des Patriarchats?, in: Dienst und Saurer (Hrsg.): „Das Weib existiert nicht für sich“, 41–63.

- Koch, Christiane*: Wenn die Hochzeitsglocken läuten ... Glanz und Elend der Bürgerfrauen im 19. Jahrhundert. Phil. Diss. Marburg 1985.
- Kocka, Jürgen*: Arbeiten an der Geschichte. Gesellschaftlicher Wandel im 19. und 20. Jahrhundert, Göttingen 2011.
- (Hrsg.): Bürgertum im 19. Jahrhundert. Einheit und Vielfalt Europas, Bd. I, Göttingen 1995.
 - (Hrsg.): Bürgertum im 19. Jahrhundert. Wirtschaftsbürger und Bildungsbürger, Bd. II, Göttingen 1995.
 - Das europäische Muster und der deutsche Fall, in: Ders. (Hrsg.): Bürgertum im 19. Jahrhundert. Einheit und Vielfalt Europas, Göttingen 1995, 9–75.
 - Das lange 19. Jahrhundert. Arbeit, Nation und bürgerliche Gesellschaft, 10., völl. neu überarb. u. erw. Aufl., Stuttgart 2001 (Gebhardt Handbuch der deutschen Geschichte. Bd. 13).
 - Obrigkeitsstaat und Bürgerlichkeit. Zur Geschichte des deutschen Bürgertums im 19. Jahrhundert, in: Hardtwig und Brandt (Hrsg.): Deutschlands Weg, 107–121.
- Köser, Silke*: Denn eine Diakonisse darf kein Alltagsmensch sein. Kollektive Identitäten Kaiserwerther Diakonissen 1836–1914, Leipzig 2006.
- Koller, Ulrike*: Wilhelm Raabes Verlegerbeziehungen, Göttingen 1994.
- Königliche Akademie der Wissenschaften. Historische Kommission, München (Hrsg.): Allgemeine Deutsche Biographie, 56 Bde, Leipzig 1875–1912.
- Kord, Susanne*: Sich einen Namen machen. Anonymität und weibliche Autorschaft 1700–1900, Stuttgart 1996.
- Korte, Hermann und Bernhard Schäfers (Hrsg.): Einführung in die Hauptbegriffe der Soziologie, 9., überarb. u. aktual. Aufl., Wiesbaden 2016.
- Kosch, Wilhelm, Heinz Rupp und Carl Ludwig Lang (Hrsg.): Deutsches Literatur-Lexikon. Biographisch-bibliographisches Handbuch, Bisher 46 Bde, Bern u. a. 1968–[2021].
- Koszyk, Kurt*: Deutsche Presse im 19. Jahrhundert. Geschichte der deutschen Presse. Teil II, Berlin 1966.
- Krakau, Wiltrud-Irene*: Kaiserin Friedrich, ein Leben im Widerstreit zwischen politischen Idealen und preußisch-deutscher Realität, in: Verein der Berliner Künstlerinnen 1867 e.V (Hrsg.): Victoria, Berlin 2001, 94–211.
- Kraul, Margret*: Höhere Mädchenschulen, in: Berg (Hrsg.): Handbuch der deutschen Bildungsgeschichte. Bd. 4, 279–303.
- Normierung und Emanzipation. Die Berufung auf den Geschlechtscharakter bei der Institutionalisierung der höheren Mädchenbildung, in: Karl-Ernst Jeismann (Hrsg.): Bildung, Staat, Gesellschaft im 19. Jahrhundert. Mobilisierung und Disziplinierung, Stuttgart 1989, 219–231.
 - Von der Höheren Töchter Schule zum Gymnasium. Mädchenbildung in Deutschland im 19. Jahrhundert, in: Maurer (Hrsg.): Der Weg, 169–190.

- Krempel, Lore*: Die deutsche Modezeitschrift. Ihre Geschichte und Entwicklung nebst einer Bibliographie der deutschen, englischen und französischen Modezeitschriften, Coburg 1935.
- Krome, Regina*: „Alte Väter – Neue Väter?“ Zur Bedeutung der Vaterrolle in bürgerlichen Familien des Zweiten Deutschen Kaiserreichs (1871-1918), in: Historische Kommission der DGfE (Hrsg.): Jahrbuch, 136–169.
- Kuby, Eva*: Politische Frauenvereine und ihre Aktivitäten 1848 bis 1850, in: Lipp (Hrsg.): Schimpfende Weiber, 248–269.
- Kuenzle, Dominique* und *Michael Schefczyk*: John Stuart Mill zur Einführung, Hamburg 2009.
- Küpper, Erika*: Die höheren Mädchenschulen, in: Jeismann und Lundgreen (Hrsg.): Handbuch der deutschen Bildungsgeschichte. Bd. 3, 180–190.
- Kürschner, Joseph*: Handbuch der Presse für Schriftsteller, Redaktionen, Verleger, überhaupt Alle, die mit der Presse in Beziehung stehen, Berlin u. a. 1902.
- Kuhn, Annette* und *Gerhard Schneider* (Hrsg.): Frauen in der Geschichte. Frauenrechte und die gesellschaftliche Arbeit der Frauen im Wandel. Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Studien zur Geschichte der Frauen, Düsseldorf 1979.
- Kuhn, Bärbel*: Die Familie in Norm, Ideal und Wirklichkeit. Der Wandel von Geschlechterrollen und Geschlechterbeziehungen im Spiegel von Leben, Werk und Rezeption Wilhelm Heinrich Riehls, in: Werner Plumpe und Jörg Lesczenski (Hrsg.): Bürgertum und Bürgerlichkeit zwischen Kaiserreich und Nationalsozialismus, Mainz 2009, 71–80.
- Familienstand: Ledig. Ehelose Frauen und Männer im Bürgertum (1850-1914), Köln u. a. 2000.
- Ladj-Teichmann, Dagmar*: Erziehung zur Weiblichkeit durch Textilarbeiten. Ein Beitrag zur Sozialgeschichte der Frauenbildung im 19. Jahrhundert, Weinheim und Basel 1983.
- Weibliche Bildung im 19. Jahrhundert. Fesselung von Kopf, Hand und Herz?, in: Brehmer u. a. (Hrsg.): Frauen in der Geschichte IV, 219–243.
- Lang, Sabine*: Politische Öffentlichkeit im modernen Staat. Eine bürgerliche Institution zwischen Demokratisierung und Disziplinierung, Baden-Baden 2001.
- Langewiesche, Dieter*: Bildungsbürgertum und Liberalismus im 19. Jahrhundert, in: Jürgen Kocka (Hrsg.): Bildungsbürgertum im 19. Jahrhundert. Politischer Einfluß und gesellschaftliche Formation, Stuttgart 1989, 95–121.
- Laqueur, Thomas*: Auf den Leib geschrieben. Die Inszenierung der Geschlechter von der Antike bis Freud, Frankfurt a. M. 1992.
- Lassay, Elisabeth*: Die Frau als Ärztin im Spiegel der „Illustrierten Zeitung Leipzig“ von 1880 bis 1915. Med. Diss. Aachen 1990.
- Lehmann, Erna*: Die Entwicklung und Bedeutung der modernen deutschen Modepresse. Phil. Diss. Heidelberg 1914.

- Lehmann, Jens*: Die Ehefrau und ihr Vermögen. Reformbewegungen der bürgerlichen Frauenbewegung zum Ehegüterrecht um 1900, Köln u. a. 2006.
- Leonhard, Joachim-Felix* u. a. (Hrsg.): Medienwissenschaft. Ein Handbuch zur Entwicklung der Medien und Kommunikationsformen, Bd. 1. Teilband, Berlin und New York 1999.
- Lepsius, M. Rainer*: Bürgertum als Gegenstand der Sozialgeschichte, in: Wolfgang Schieder und Volker Sellin (Hrsg.): Sozialgeschichte in Deutschland. Entwicklungen und Perspektiven im internationalen Zusammenhang, Göttingen 1987, 61–80.
- Lerg, Wilfried B.*: Die Publizistik der Weimarer Republik. Zur kommunikationsgeschichtlichen Ausgangslage, in: Hanno Hardt, Elke Hilscher und Wilfried B. Lerg (Hrsg.): Presse im Exil. Beiträge zur Kommunikationsgeschichte des deutschen Exils 1933–1945, München 1979, 17–96.
- Lewald, Fanny*: Osterbriefe für die Frauen, Berlin 1863.
- Liebsch, Katharina*: Identität und Habitus, in: Korte und Schäfers (Hrsg.): Einführung, 79–100.
- Lill, Rudolf*: Großdeutsch und kleindeutsch im Spannungsfeld der Konfessionen, in: Anton Rauscher (Hrsg.): Probleme des Konfessionalismus in Deutschland seit 1800, Paderborn u. a. 1984, 29–47.
- Link, Jürgen* (Hrsg.): Nationale Mythen und Symbole in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Strukturen und Funktionen von Konzepten nationaler Identität, Stuttgart 1991.
- Linke, Angelika*: Sprachkultur und Bürgertum. Zur Mentalitätsgeschichte des 19. Jahrhunderts, Stuttgart 1996.
- Linse, Ulrich*: Sexualreform und Sexualberatung, in: Kerbs und Reulecke (Hrsg.): Handbuch der deutschen Reformbewegungen, 211–226.
- Lipp, Carola*: Frauen und Öffentlichkeit. Möglichkeiten und Grenzen politischer Partizipation im Vormärz und in der Revolution 1848, in: Dies. (Hrsg.): Schimpfende Weiber, 270–307.
- Geschlechterforschung – Frauenforschung, in: Brednich (Hrsg.): Grundriß der Volkskunde, 329–362.
- (Hrsg.): Schimpfende Weiber und patriotische Jungfrauen. Frauen im Vormärz und in der Revolution 1848/49, Bühl und Baden-Baden 1986.
- Lövenich, Friedhelm*: Verstaatlichte Sittlichkeit. Die konservative Konstruktion der Lebenswelt in Wilhelm Heinrich Riehls „Naturgeschichte des Volkes“, Opladen 1992.
- Loth, Wilfried* (Hrsg.): Deutscher Katholizismus im Umbruch zur Moderne, Stuttgart 1991.
- Lott, Sylvia*: Die Frauenzeitschriften von Hans Huffzky und John Jahr. Zur Geschichte der deutschen Frauenzeitschrift zwischen 1933 und 1970, Berlin 1985.

- Lott-Almstadt, Sylvia*: Brigitte 1886-1986. Die ersten 100 Jahre. Chronik einer Frauen-Zeitschrift, München 1986.
- Lühr, Dora*: Die erste deutsche Modezeitung, in: Zeitschrift für deutsche Philologie 71.3/4 (1953), 329–342.
- Lundgreen, Peter*: Einführung, in: Ders. (Hrsg.): Sozial- und Kulturgeschichte des Bürgertums, 13–39.
- (Hrsg.): Sozial- und Kulturgeschichte des Bürgertums. Eine Bilanz des Bielefelder Sonderforschungsbereichs (1986-1997), Göttingen 2000.
- Lutz, Heinrich*: Zwischen Habsburg und Preußen. Deutschland 1815-1866, Berlin 1985.
- Machtemes, Ursula*: Leben zwischen Trauer und Pathos. Bildungsbürgerliche Witwen im 19. Jahrhundert, Osnabrück 2001.
- Mack, Cécile*: Henriette Hirschfeld-Tiburtius (1843-1911). Das Leben der ersten selbstständigen Zahnärztin Deutschlands, Frankfurt a. M. 1999.
- Mahncke, Sabine*: Frauen machen Geschichte. Der Kampf von Frauen um die Zulassung zum Studium der Medizin im Deutschen Reich 1870-1910. Med. Diss. Hamburg 1997.
- Majer, Diemut*: Der lange Weg zu Freiheit und Gleichheit. 14 Vorlesungen zur Rechtsstellung der Frau in der Geschichte, Wien 1995.
- Martinec, Thomas und Claudia Nitschke* (Hrsg.): Familie und Identität in der deutschen Literatur, Frankfurt a. M. 2009.
- Martini, Fritz*: Deutsche Literatur im bürgerlichen Realismus. 1848-1898, 4., erw. u. m. e. Nachw. vers. Aufl., Stuttgart 1981.
- Marx Ferree, Myra*: Feminismen. Die deutsche Frauenbewegung in globaler Perspektive, Frankfurt a. M. und New York 2018.
- Maurer, Trude* (Hrsg.): Der Weg an die Universität. Höhere Frauenstudien vom Mittelalter bis zum 20. Jahrhundert, Göttingen 2010.
- Mayer, Christine*: Shaping the Modern Woman. Transformations in Education in the Eighteenth and Nineteenth Century in Germany, in: Greetje Timmerman, Nelleke Bakker und Jeroen J. H. Dekker (Hrsg.): Cultuuroverdracht als pedagogisch motief. Historische en actuele perspectieven op onderwijs, sekse en beroep, Eelde 2007, 145–158.
- Zur Kategorie „Beruf“ in der Bildungsgeschichte von Frauen im 18. und 19. Jahrhundert, in: Elke Kleinau (Hrsg.): Frauen in pädagogischen Berufen Bd. 1. Auf dem Weg zur Professionalisierung, Bad Heilbrunn 1996, 14–38.
- Mazohl-Wallnig, Brigitte* (Hrsg.): Bürgerliche Frauenkultur im 19. Jahrhundert, Wien u. a. 1995.
- McLeod, Hugh*: Weibliche Frömmigkeit – männlicher Unglaube? Religion und Kirchen im bürgerlichen 19. Jahrhundert, in: Frevert (Hrsg.): Bürgerinnen und Bürger, 134–156.

- Meder, Stephan, Arne Duncker und Andrea Czelck (Hrsg.): *Frauenrecht und Rechtsgeschichte. Die Rechtskämpfer der deutschen Frauenbewegung*, Köln u. a. 2006.
- Meiwes, *Relinde*: *Religiosität und Arbeit als Lebensform für katholische Frauen. Kongregationen im 19. Jahrhundert*, in: Götz von Olenhusen (Hrsg.): *Frauen unter dem Patriarchat*, 69–88.
- Mendelssohn, *Peter de*: *Zeitungsstadt Berlin. Menschen und Mächte der Geschichte der deutschen Presse*, 2., überarb. u. erw. Aufl., Frankfurt a. M., Berlin und Wien 1982.
- Mergel, *Thomas*: *Die Bürgertumsforschung nach 15 Jahren. Hans-Ulrich Wehler zum 70. Geburtstag*, in: *Archiv für Sozialgeschichte* 41 (2001), 515–538.
- *Die subtile Macht der Liebe. Geschlecht, Erziehung und Frömmigkeit in katholischen rheinischen Bürgerfamilien. 1830–1910*, in: Götz von Olenhusen (Hrsg.): *Frauen unter dem Patriarchat*, 22–47.
- Merlio, *Gilbert*: *Kulturkritik um 1900*, in: Grunewald und Puschner (Hrsg.): *Krisenwahrnehmungen*, 25–52.
- Messerli, *Alfred*: *Lesen und Schreiben 1700 bis 1900. Untersuchung zur Durchsetzung der Literalität in der Schweiz*, Tübingen 2002.
- Metz, *Karl Heinz*: *Die Entdeckung des Neuen in der Gesellschaft. Antworten auf die soziale Frage. Ein Versuch*, in: Hardtwig und Brandt (Hrsg.): *Deutschlands Weg*, 63–73.
- Meyer, *Sibylle*: *Das Theater mit der Hausarbeit. Bürgerliche Repräsentation in der Familie der wilhelminischen Zeit*, Frankfurt a. M. 1982.
- *Die mühsame Arbeit des demonstrativen Müßiggangs. Über die häuslichen Pflichten der Beamtenfrauen im Kaiserreich*, in: Hausen (Hrsg.): *Frauen suchen ihre Geschichte*, 172–195.
- Meyer-Renschhausen, *Elisabeth*: *Frauenbewegung*, in: Kerbs und Reulecke (Hrsg.): *Handbuch der deutschen Reformbewegungen*, 167–180.
- Mill, *John Stuart*: *Die Hörigkeit der Frau. Aus dem Englischen übersetzt von Jenny Hirsch*, Berlin 1869.
- Mittendorfer, *Konstanze*: *Die ganz andere, die häusliche Hälfte. Wi(e)der die Domestizierung der Biedermeierin*, in: Mazohl-Wallnig (Hrsg.): *Bürgerliche Frauenkultur im 19. Jahrhundert*, 27–80.
- *Schauspielerinnen in den Zeitschriften des Vormärz. Ein Probenbericht von der theatralischen Verkörperung der Geschlechtsrollen*, in: Friedrich und Urbanitsch (Hrsg.): *Von Bürgern*, 49–68.
- Mix, *York-Gothart*: *Medien für Frauen*, in: Fischer, Haefs und ders. (Hrsg.): *Von Almanach bis Zeitung*, 45–61.
- Mörke, *Eduard*: *„Ihr Interesse und das unsrige ...“. Mörke im Spiegel seiner Briefe von Verlegern, Herausgebern und Redakteuren*, Stuttgart 1997.

- Möser, Cornelia: Gender. Der Streit um eine Forschungskategorie, in: Françoise Berger und Anne Kwaschik (Hrsg.): La „condition féminine“. Feminismus und Frauenbewegung im 19. und 20. Jahrhundert / Féminismes et mouvements de femmes aux XIXe-XXe siècles, Stuttgart 2016, 239–250.
- Mommsen, Wolfgang J.: Das Ringen um den nationalen Staat. Die Gründung und der innere Ausbau des Deutschen Reiches unter Otto von Bismarck 1850 bis 1890, Frankfurt a. M. und Berlin 1993 (Propyläen Geschichte Deutschlands. Bd. 7/1).
- Wandlungen der liberalen Idee im Zeitalter des Liberalismus, in: Karl Holl und Günther List (Hrsg.): Liberalismus und imperialistischer Staat. Der Imperialismus als Problem liberaler Parteien in Deutschland 1890–1914, Göttingen 1975, 109–147.
- Mooser, Joseph: „Christlicher Beruf“ und „bürgerliche Gesellschaft“. Zur Auseinandersetzung über Berufsethik und wirtschaftliche Inferiorität im Katholizismus um 1900, in: Loth (Hrsg.): Deutscher Katholizismus, 124–142.
- Mosebach, Uwe: Sportgeschichte. Von den Anfängen bis in die moderne Zeit, Aachen 2017.
- Münch, Roger: Technische Herstellung von Zeitungen und Zeitschriften bis ins 20. Jahrhundert, in: Leonhard u. a. (Hrsg.): Medienwissenschaft, 825–830.
- Münster-Schröer, Erika: Frauen in der Kaiserzeit. Arbeit, Bildung, Vereinswesen, Politik und Konfession. Eine sozialgeschichtliche Untersuchung am Beispiel einer rheinischen Kleinstadt, Bochum 1992.
- Mundt, Barbara: Die deutschen Kunstgewerbemuseen im 19. Jahrhundert, München 1974.
- Museum für Kunst und Kulturgeschichte der Stadt Dortmund (Hrsg.): Beruf der Jungfrau. Henriette Davidis und bürgerliches Frauenverständnis im 19. Jahrhundert, Oberhausen 1988.
- Naumann-Winter, Petra: „Das Radfahren der Damen“. Bildbetrachtungen zum Diskurs über Modernisierung und Technisierung um 1900, in: Christel Köhle-Hezinger, Martin Scharfe und Rolf W. Brednich (Hrsg.): Männlich. Weiblich. Zur Bedeutung der Kategorie Geschlecht in der Kultur. 31. Kongreß der Deutschen Gesellschaft für Volkskunde, Marburg 1997, Münster u. a. 1999, 430–443.
- Nave-Herz, Rosemarie: Die Geschichte der Frauenbewegung in Deutschland, 4., überarb. u. erg. Aufl., Hannover 1993.
- Ehe- und Familiensoziologie. Eine Einführung in Geschichte, theoretische Ansätze und empirische Befunde, Weinheim und München 2004.
- Neumann, Helga: Zwischen Emanzipation und Anpassung. Protagonistinnen des deutschen Zeitschriftenwesens im ausgehenden 18. Jahrhundert (1779–1795), Würzburg 1999.

- Neumann, Peter*: Industrielle Buchproduktion, in: Jäger (Hrsg.): Geschichte des Deutschen Buchhandels Teil 1, 170–181.
- Neumeier, Eva*: Schmuck und Weiblichkeit in der Kaiserzeit, Berlin 2000.
- Nienhaus, Ursula*: Innovationen im Bürobereich, in: Rolf Walter (Hrsg.): Innovationsgeschichte. Erträge der 21. Arbeitstagung der Gesellschaft für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte 30. März bis 2. April 2005 in Regensburg, Stuttgart 2007, 313–328.
- Von Töchtern und Schwestern. Zur vergessenen Geschichte der weiblichen Angestellten im deutschen Kaiserreich, in: Jürgen Kocka (Hrsg.): Angestellte im europäischen Vergleich. Die Herausbildung angestellter Mittelschichten seit dem 19. Jahrhundert, Göttingen 1981, 309–330.
- Nienholdt, Eva, Gretel Neuman und Ekhart Berckenhausen*: Die elegante Berlinerin. Graphik und modisches Beiwerk aus zwei Jahrhunderten. Ausstellung der Kunstbibliothek September bis November 1962, Berlin 1962.
- Nieswandt, Martina*: Lehrerinnenseminare. Sonderweg zum Abitur oder Bestandteil höherer Mädchenbildung?, in: Kleinau und Opitz (Hrsg.): Geschichte der Mädchen- und Frauenbildung, 174–188.
- Niewöhner, Emil*: Der deutsche Zeitschriftenbuchhandel. Eine Studie, Stuttgart 1934.
- Nipperdey, Thomas*: Deutsche Geschichte 1800–1866. Bürgerwelt und starker Staat, München 1983.
- Deutsche Geschichte 1866–1918. Arbeitswelt und Bürgergeist, München 1990.
- Nitsch, Meinolf*: Private Wohltätigkeitsvereine im Kaiserreich. Die praktische Umsetzung der bürgerlichen Sozialreform in Berlin, Berlin 1999.
- Notz, Gisela*: Frauen, die zum Nulltarif arbeiten, waren immer unentbehrlich. Zur Geschichte der ehrenamtlichen Tätigkeit im sozialen Bereich, in: Jutta Dalhoff, Uschi Frey und Ingrid Schöll (Hrsg.): Frauenmacht in der Geschichte, Düsseldorf 1986, 295–309.
- Nürnberger, Helmuth*: Anhang. In: Ders. (Hrsg.): Theodor Fontane. Sämtliche Romane, Erzählungen, Gedichte, Nachgelassenes. Bd. 2, 3., durchges. u. i. Anh. erw. Aufl., München 1990 (Theodor Fontane. Werke, Schriften und Briefe), 813–869.
- Oberreuter, Heinrich (Hrsg.): Staatslexikon. Recht – Wirtschaft – Gesellschaft. Bd. 2, 8., vllg. neu bearb. Aufl., Freiburg i. Br. 2018.
- Obschernitzki, Doris*: „Der Frau ihre Arbeit!“ Lette-Verein. Zur Geschichte einer Berliner Institution 1866 bis 1986, Berlin 1987.
- Offen, Karen*: Feminismus in den Vereinigten Staaten und Europa. Ein historischer Vergleich, in: Schissler (Hrsg.): Geschlechterverhältnisse, 97–138.
- Ohne Verfasser*: Zum fünfundzwanzigjährigen Bestehen der „Modenwelt“ 1865–1890, Berlin 1890.

- Orland, Barbara*: Wäsche waschen. Technik- und Sozialgeschichte der häuslichen Wäschepflege, Reinbek 1991.
- Osterhammel, Jürgen*: Die Verwandlung der Welt. Eine Geschichte des 19. Jahrhunderts, 5. Aufl., München 2010.
- Otto, Ingrid*: Bürgerliche Töchtererziehung im Spiegel illustrierter Zeitschriften von 1865 bis 1915. Eine historisch-systematische Untersuchung anhand einer exemplarischen Auswertung des Bildbestandes der illustrierten Zeitschriften „Die Gartenlaube“, „Über Land und Meer“, „Daheim“ und „Illustrierte Zeitung“, Hildesheim 1990.
- Paetschek, Sylvia*: Adelige und bürgerliche Frauen (1770-1870), in: Elisabeth Fehrenbach (Hrsg.): Adel und Bürgertum in Deutschland 1770-1848, München 1994, 159–186.
- Pankoke, Eckart*: Sociale Bewegung – Sociale Frage – Sociale Politik. Grundfragen der deutschen „Socialwissenschaft“ im 19. Jahrhundert, Stuttgart 1970.
- Pape, Matthias*: „Ich möcht' Jerusalem gesehen haben, eh' ich sterbe“. Antisemitismus und Zionismus im Spiegel von Arthur Schnitzlers Roman ‚Der Weg ins Freie‘ (1908), in: Jahrbuch des freien deutschen Hochstifts 2001, 198–236.
- Parr, Rolf und Jörg Schönert*: Autoren, in: Jäger (Hrsg.): Geschichte des Deutschen Buchhandels Teil 3, 342–408.
- Pataky, Sophie* (Hrsg.): Lexikon deutscher Frauen der Feder. Eine Zusammenstellung der seit dem Jahre 1840 erschienenen Werke weiblicher Autoren, nebst Biographien der lebenden und einem Verzeichnis der Pseudonyme. Bd. I: A–L; Bd. II M–Z, Berlin 1898.
- Payer, Peter*: Wiens Aufbruch zur Weltstadt, in: Ders. (Hrsg.): Julius Rodenberg: Wiener Sommertage, Wien 2009, 327–383.
- Peters, Dietlinde*: Mütterlichkeit im Kaiserreich. Die bürgerliche Frauenbewegung und der soziale Beruf der Frau, Bielefeld 1984.
- Peuckert, Rüdiger*: Familienformen im sozialen Wandel, 8. Aufl., Wiesbaden 2012.
- Pfister, Gertrud*: Entwicklungslinien. Die Geschichte der Koedukation. Eine Geschichte des Kampfes um Wissen und Macht, in: Dies. (Hrsg.): Zurück zur Mädchenschule? Beiträge zur Koedukation, Pfaffenweiler 1988, 10–40.
- Pichler, Franz*: Telegrafie- und Telefonsysteme des 19. Jahrhunderts, in: Decker und Weibel (Hrsg.): Vom Verschwinden, 253–286.
- Pierenkemper, Toni*: Das Rechnungsbuch der Hausfrau – und was wir daraus lernen können. Zur Verwendbarkeit privater Haushaltsrechnungen in der historischen Wirtschafts- und Sozialforschung, in: Geschichte und Gesellschaft 14 (1988), 38–63.
- Pierer, Heinrich* (Hrsg.): Pierer's Universal-Lexikon der Vergangenheit und Gegenwart. Neuestes encyclopädisches Wörterbuch der Wissenschaften, Künste, Gewerbe. 19 Bde, 4., umgearb. u. stark. verm. Aufl., Altenburg 1857–1865.

- Planert, Ute*: Antifeminismus im Kaiserreich. Diskurs, soziale Formation und politische Mentalität, Göttingen 1998.
- Kulturkritik und Geschlechterverhältnis. Zur Krise der Geschlechterordnung zwischen Jahrhundertwende und „Drittem Reich“, in: Wolfgang Hardtwig (Hrsg.): Ordnungen in der Krise. Zur politischen Kulturgeschichte Deutschlands 1900-1933, München 2007, 191–214.
 - (Hrsg.): Nation, Politik und Geschlecht. Frauenbewegungen und Nationalismus in der Moderne, Frankfurt a. M. 2000.
 - Nationalismus und weibliche Politik. Zur Einführung, in: Dies. (Hrsg.): Nation, 9–65.
 - Wie reformfähig war das Kaiserreich? Ein westeuropäischer Vergleich aus geschlechtergeschichtlicher Perspektive, in: Sven Oliver Müller und Cornelius Torp (Hrsg.): Das Deutsche Kaiserreich in der Kontroverse, Göttingen 2009, 165–184.
- Prein, Philipp*: Bürgerliches Reisen im 19. Jahrhundert. Freizeit, Kommunikation und soziale Grenzen, Münster 2005.
- Püschel, Ulrich*: Präsentationsformen, Texttypen und kommunikative Leistungen der Sprache in Zeitungen und Zeitschriften, in: Leonhard u. a. (Hrsg.): Medienwissenschaft, 864–880.
- Pulzer, Peter G. J.*: Die Entstehung des politischen Antisemitismus in Deutschland und Österreich 1867 bis 1914. Mit einem Forschungsbericht des Autors, 2., erw. Aufl., Göttingen 2004.
- Raabe, Wilhelm*: Briefe 1842-1870, hrsg. v. William Webster, Berlin 2004.
- Rabe, Christine Susanne*: Gleichwertigkeit von Mann und Frau. Die Krause-Schule und die bürgerliche Frauenbewegung im 19. Jahrhundert, Köln u. a. 2006.
- Raming, Ida*: Stellung und Wertung der Frau im kanonischen Recht, in: Gerhard (Hrsg.): Frauen, 698–712.
- Rang, Britta*: Zur Geschichte des dualistischen Denkens über Mann und Frau. Kritische Anmerkungen zu den Thesen von Karin Hausen zur Herausbildung der Geschlechtscharaktere im 18. und 19. Jahrhundert, in: Dalhoff, Frey und Schöll (Hrsg.): Frauenmacht in der Geschichte, 194–204.
- Reagin, Nancy*: The Foreign Housewife and the German Linen Cabinet. Household Management and National Identity in Imperial Germany, in: Planert (Hrsg.): Nation, 198–214.
- Reble, Albert*: Die höheren Mädchenschulen in Preußen 1870-1925 und der Streit um die Gleichstellung mit den Jungenschulen, in: Hohenzollern und Liedtke (Hrsg.): Der weite Schulweg, 227–299.
- Redaktion und Verlag des ‚Bazar‘ (Hrsg.): 70 Jahre deutsche Mode. Zur Geschichte einer deutschen Modezeitschrift, Berlin 1925.

- Regener, Susanne*: Das verzeichnete Mädchen. Zur Darstellung des bürgerlichen Mädchens in Photographie, Puppe, Text im ausgehenden 19. Jahrhundert, Marburg 1988.
- Rendtorff, Barbara*: Erziehung und Geschlecht. Eine Einführung, Stuttgart 2006.
- Requate, Jörg*: Journalismus als Beruf. Entstehung und Entwicklung des Journalistenberufs im 19. Jahrhundert. Deutschland im internationalen Vergleich, Göttingen 1995.
- Öffentlichkeit und Medien als Gegenstände historischer Analyse, in: *Geschichte und Gesellschaft* 25 (1999), 5–32.
- Reulecke, Jürgen*: Die Anfänge der organisierten Sozialreform in Deutschland, in: Rüdiger vom Bruch (Hrsg.): „Weder Kommunismus noch Kapitalismus“. Bürgerliche Sozialreform in Deutschland vom Vormärz bis zur Ära Adenauer, München 1985, 21–60.
- Die Mobilisierung der „Kräfte und Kapitale“. Der Wandel der Lebensverhältnisse im Gefolge von Industrialisierung und Verstädterung, in: Ders. (Hrsg.): *Geschichte des Wohnens*, 15–144.
- (Hrsg.): *Geschichte des Wohnens*. Bd. 3. 1800–1918. Das bürgerliche Zeitalter, Stuttgart 1997.
- Reusch, Nina*: Populäre Geschichte im Kaiserreich. Familienzeitschriften als Akteure der deutschen Geschichtskultur 1890–1913, Bielefeld 2015.
- Reusch, Nina* und *Doris Lechner*: Klio in neuen Kleidern. Geschichte in Familienzeitschriften des 19. Jahrhunderts im deutsch-britischen Vergleich, in: Elisabeth Cheauré, Sylvia Paletschek und Nina Reusch (Hrsg.): *Geschlecht und Geschichte in populären Medien*, Bielefeld 2013, 83–104.
- Reyer, Jürgen*: Einführung in die Geschichte des Kindergartens und der Grundschule, Bad Heilbrunn 2006.
- Richter, Daniela*: „Lasset eure Kinder Menschen werden“. Das Engagement deutscher Bürgertumsfrauen in der Kindererziehung des 19. Jahrhunderts, in: Martinec und Nitschke (Hrsg.): *Familie und Identität*, 141–160.
- Richter, Hedwig und Kerstin Wolff (Hrsg.): *Frauenwahlrecht. Demokratisierung der Demokratie in Deutschland und Europa*, Hamburg 2018.
- Riedel, Tanja-Carina*: Gleiches Recht für Mann und Frau. Die bürgerliche Frauenbewegung und die Entstehung des BGB, Köln u. a. 2008.
- Rieger, Eva*: Die geistreichen aber verwahrlosten Weiber. Zur musikalischen Bildung von Mädchen und Frauen, in: Brehmer u. a. (Hrsg.): *Frauen in der Geschichte IV*, 397–406.
- Riemann, Ilka* und *Monika Simmel*: Bildung zur Weiblichkeit durch soziale Arbeit, in: Brehmer u. a. (Hrsg.): *Frauen in der Geschichte IV*, 133–168.
- Ritter, Gerhard A.*: Soziale Frage und Sozialpolitik in Deutschland seit Beginn des 19. Jahrhunderts, Wiesbaden 1998.

- Ritter, Gerhard A. und Jürgen Kocka: Deutsche Sozialgeschichte. Dokumente und Skizzen. Bd. II: 1870-1914, München 1974.
- Rodenberg, Julius: Aus seinen Tagebüchern, Berlin 1919.
- Bilder aus dem Berliner Leben, Berlin 1987 [1885].
- Röhl, John: Einleitung, in: Ders. (Hrsg.): Philipp Eulenburgs politische Korrespondenz, Boppard 1976, 9-75.
- Röwekamp, Marion: „The double bind“. Von den Interdependenzen des Frauenwahlrechts und des Familienrechts vor und nach 1918, in: Richter und Wolff (Hrsg.): Frauenwahlrecht, 99-124.
- Rohrkämper, Thomas: Modernisierungskrise und Aufbruch. Zum historischen Kontext der Lebensreform, in: Thorsten Carstensen und Marcel Schmid (Hrsg.): Die Literatur der Lebensreform. Kulturkritik und Aufbruchsstimmung um 1900, Bielefeld 2016, 27-42.
- Rollka, Bodo: Die Belletristik in der Berliner Presse des 19. Jahrhunderts. Untersuchungen zur Sozialisationsfunktion unterhaltender Beiträge in der Nachrichtenpresse, Berlin 1985.
- Rosenbaum, Heidi: Formen der Familie. Untersuchungen zum Zusammenhang von Familienverhältnissen, Sozialstruktur und sozialem Wandel in der deutschen Gesellschaft des 19. Jahrhunderts, Frankfurt a. M. 1982.
- Rosenbrock, Edith: Die Anfänge des Modebildes in der deutschen Zeitschrift, Berlin 1942.
- Rossfeld, Roman: Ernährung im Wandel. Lebensmittelproduktion und -konsum zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur, in: Haupt und Torp (Hrsg.): Die Konsumgesellschaft, 27-46.
- Roth, Karl Jürgen: Die außereuropäische Welt in deutschsprachigen Familienzeitschriften vor der Reichsgründung, St. Katharinen 1996.
- Rürup, Reinhard: Deutschland im 19. Jahrhundert. 1815-1871, 2., durchges. u. bibliogr. erg. Aufl., Göttingen 1992.
- Ruppert, Wolfgang: Der moderne Künstler. Zur Sozial- und Kulturgeschichte der kreativen Individualität in der kulturellen Moderne im 19. und frühen 20. Jahrhundert, Frankfurt a. M. 1998.
- Sachße, Christoph: Mütterlichkeit als Beruf. Sozialarbeit, Sozialreform und Frauenbewegung 1871-1929, 2., überarb. Aufl., Opladen 1994.
- Saldern, Adelheid von: Im Hause, zu Hause. Wohnen im Spannungsfeld von Gelegenheiten und Aneignungen, in: Reulecke (Hrsg.): Geschichte des Wohnens, 145-332.
- Sandkühler, Thomas und Hans-Günter Schmidt: „Geistige Mütterlichkeit“ als nationaler Mythos, in: Link (Hrsg.): Nationale Mythen, 237-255.
- Schaser, Angelika: Frauenbewegung in Deutschland 1848-1933, Darmstadt 2006.
- Helene Lange, in: Hülsbergen (Hrsg.): Stadtbild, 175-204.

- Scherzberg, Lucia*: Die katholische Frauenbewegung, in: Loth (Hrsg.): Deutscher Katholizismus, 143–163.
- Schikorsky, Isa*: Vom Dienstmädchen zur Professorengattin. Probleme bei der Aneignung bürgerlichen Sprachverhaltens und Sprachbewußtseins, in: Dieter Cherubim, Siegfried Grosse und Klaus J. Mattheier (Hrsg.): Sprache und bürgerliche Nation. Beiträge zur deutschen und europäischen Sprachgeschichte des 19. Jahrhunderts, Berlin 1998, 259–281.
- Schilling, Heinz*: Kleinbürger. Mentalität und Lebensstil, Frankfurt a. M. 2003.
- Schissler, Hanna* (Hrsg.): Geschlechterverhältnisse im historischen Wandel, Frankfurt a. M. 1993.
- Schivelbusch, Manfred*: Geschichte der Eisenbahnreise. Zur Industrialisierung von Raum und Zeit im 19. Jahrhundert, München und Wien 1977.
- Schlegel-Matthies, Kirsten*: „Im Haus und am Herd“. Der Wandel des Hausfrauenbildes und der Hausarbeit 1880-1930, Stuttgart 1995.
- Schlingmann, Sabine*: „Die Woche“ – Illustrierte im Zeichen emanzipatorischen Aufbruchs? Frauenbild, Kultur- und Rollenmuster in Kaiserzeit, Republik und Diktatur (1899-1944). Eine empirische Analyse, Hamburg 2007.
- Schmauß, Beatrix*: Blaustumpf und Kurtisane. Bilder der Frau im 19. Jahrhundert, Stuttgart 1991.
- Schmerl, Christiane*: Und sie bewegen sich doch ... Aus der Begegnung von Frauenbewegung und Wissenschaft, Tübingen 2006.
- Schmersahl, Katrin*: Medizin und Geschlecht. Zur Konstruktion der Kategorie Geschlecht im medizinischen Diskurs des 19. Jahrhunderts, Opladen 1998.
- Schmid, Pia*: Bürgerliche Theorien zur weiblichen Bildung. Klassiker und Gegenstimmen um 1800, in: Otto Hansmann und Winfried Marotzki (Hrsg.): Diskurs Bildungstheorie II. Problemgeschichtliche Orientierungen, Weinheim 1989, 537–559.
- „Weibliche Arbeiten“. Zur Geschichte von Handarbeiten, in: Walburga Hoff, Elke Kleinau und dies. (Hrsg.): Gender-Geschichte/n. Ergebnisse bildungshistorischer Frauen- und Geschlechterforschung, Köln u. a. 2008, 49–72.
- Schmidt, Rudolf*: Deutsche Buchhändler. Deutsche Buchdrucker. Beiträge zu einer Firmengeschichte des deutschen Buchgewerbes, Bd. 4, Berlin 1907.
- Schnurrenberger, Regula*: Die Philosophische Fakultät I, in: Verein Feministische Wissenschaft Schweiz (Hrsg.): Ebenso neu als kühn, 165–176.
- Schötz, Susanne*: Geschlechterverhältnisse im Bürgertum und Kleinbürgertum des 19. Jahrhunderts. Zur Erfolgsgeschichte von Putz- und Modewarenhändlerinnen, in: Stefan Horlacher (Hrsg.): „Wann ist die Frau eine Frau?“ „Wann ist der Mann ein Mann?“ Konstruktionen von Geschlechtlichkeit aus kulturwissenschaftlicher Perspektive, Würzburg 2010, 121–136.
- Politische Partizipation und Frauenwahlrecht bei Louise Otto-Peters, in: Richter und Wolff (Hrsg.): Frauenwahlrecht, 187–220.

- Weibliche Erwerbsarbeit zwischen Tradition und Aufbruch. Das 19. Jahrhundert und (k)ein Ende?, in: Hettling, Schirmer und dies. (Hrsg.): Figuren und Strukturen, 373–390.
- Schraut, Sylvia*: Bürgerinnen im Kaiserreich. Biografie eines Lebensstils, Stuttgart 2013.
- Frauenbewegungen, in: Oberreuter (Hrsg.): Staatslexikon, 829–836.
- Frauenfrage, in: Oberreuter (Hrsg.): Staatslexikon, 836–843.
- Schröder, Iris*: Soziale Frauenarbeit als bürgerliches Projekt. Differenz, Gleichheit und weiblicher Bürgersinn in der Frauenbewegung um 1900, in: Klaus Tenfelde und Hans-Ulrich Wehler (Hrsg.): Wege zur Geschichte des Bürgertums, Göttingen 1994, 209–230.
- Schrott, Karin*: Das normative Korsett. Reglementierungen für Frauen in Gesellschaft und Öffentlichkeit in der deutschsprachigen Anstands- und Benimm-literatur zwischen 1871 und 1914, Würzburg 2005.
- „Vor allem hüte sie sich vor allem Augenfälligen – in Kleidung und Benehmen“. Reglementierungen für die „Frau im öffentlichen Leben“ im deutschen Kaiserreich, in: Huber-Sperl (Hrsg.): Organisiert und engagiert, 315–338.
- Schütze, Yvonne*: Mutterliebe – Vaterliebe. Elternrollen in der bürgerlichen Familie des 19. Jahrhunderts, in: Frevert (Hrsg.): Bürgerinnen und Bürger, 118–133.
- Schulz, Andreas*: Lebenswelt und Kultur des Bürgertums im 19. und 20. Jahrhundert, München 2005 (Enzyklopädie deutscher Geschichte. Bd. 75).
- Seligman, Kevin L.*: Cutting for All! The Sartorial Arts, Related Crafts, and the Commercial Paper Pattern. A Bibliographic Reference Guide for Designers, Technicians, and Historians, Carbondale 1996.
- Sheehan, James J.*: Der deutsche Liberalismus. Von den Anfängen im 18. Jahrhundert bis zum Ersten Weltkrieg. 1770–1914, München 1983.
- Wie bürgerlich war der deutsche Liberalismus?, in: Dieter Langewiesche (Hrsg.): Liberalismus im 19. Jahrhundert. Deutschland im europäischen Vergleich, Göttingen 1988, 28–44.
- Siebeneicker, Arnulf*: „Ein herrliches und harmonisches Ganzes“. Victoria und die Entwicklung der Berliner Museumslandschaft, in: Verein der Berliner Künstlerinnen 1867 e.V (Hrsg.): Victoria, 486–523.
- Sieder, Reinhard*: Sozialgeschichte der Familie, Frankfurt a. M. 1987.
- Siemann, Wolfram*: Gesellschaft im Aufbruch. Deutschland 1849–1871, Frankfurt a. M. 1990.
- Vom Staatenbund zum Nationalstaat. Deutschland 1806–1871, München 1995.
- Sievers, Kai Detlev*: Volkskundliche Fragestellungen im 19. Jahrhundert, in: Brednich (Hrsg.): Grundriß der Volkskunde, 31–52.
- Simmel, Monika*: Erziehung zum Weibe. Mädchenbildung im 19. Jahrhundert, Frankfurt a. M. und New York 1980.
- Singer, Johanna M.*: Arme adlige Frauen im Deutschen Kaiserreich, Tübingen 2016.

- Soden, Kristine von*: Auf dem Weg in die Tempel der Wissenschaft. Zur Durchsetzung des Frauenstudiums im wilhelminischen Deutschland, in: Gerhard (Hrsg.): *Frauen*, 617–632.
- Sommer, Carlo Michael*: Medium Mode. Eine Sozialpsychologie der Kleidermode, in: *Medienpsychologie* 4.3 (1992), 205–233.
- Speitkamp, Winfried*: Jugend in der Neuzeit. Deutschland vom 16. bis zum 20. Jahrhundert, Göttingen 1998.
- Spieker, Ira*: Bürgerliche Mädchen im 19. Jahrhundert. Erziehung und Bildung in Göttingen 1806–1866, Göttingen 1990.
- Spiero, Heinrich*: Julius Rodenberg. Sein Leben und seine Werke, Berlin 1921.
- Spree, Ulrike*: Die verhinderte Bürgerin? Ein begriffsgeschichtlicher Vergleich zwischen Deutschland, Frankreich und Großbritannien, in: Reinhart Koselleck und Klaus Schreiner (Hrsg.): *Bürgerschaft. Rezeption und Innovation der Begrifflichkeit vom Hohen Mittelalter bis ins 19. Jahrhundert*, Stuttgart 1994, 247–308.
- Stange-Fayos, Christina*: Aufbruch statt Umbruch: Die Jahrhundertwende in *Die Frau*. Die Politisierung der Frauenbewegung um die Jahrhundertwende am Beispiel der Zeitschrift *Die Frau*, in: Grunewald und Puschner (Hrsg.): *Krisenwahrnehmungen*, 495–508.
- Stein, Hans-Konrad*: Der preußische Geldadel des 19. Jahrhunderts. Untersuchungen zur Nobilitierungspolitik der preußischen Regierung und zur Anpassung der oberen Schichten des Bürgertums an den Adel. Bd. I, Hamburg 1982.
- Steiner, Walter und Uta Kühn-Stillmark*: Friedrich Justin Bertuch. Ein Leben im klassischen Weimar zwischen Kultur und Kommerz, Köln u. a. 2001.
- Stockinger, Claudia*: An den Ursprüngen populärer Serialität. Das Familienblatt *Die Gartenlaube*, Göttingen 2018.
- Stodolsky, Catherine*: Geschlecht und Klasse im Kaiserreich. Das Beispiel der „Lehrerinnenfrage“, in: Schissler (Hrsg.): *Geschlechterverhältnisse*, 164–184.
- Stöber, Rudolf*: Historische Zeitschriftenforschung heute, in: *Publizistik. Vierteljahresshefte für Kommunikationsforschung*, 47.3 (2002), Sonderheft: *Zeitschriften und Zeitschriftenforschung*, hrsg. von Andreas Vogel und Christina Holz-Bacha, 42–59.
- Stoehr, Irene*: „Organisierte Mütterlichkeit“. Zur Politik der deutschen Frauenbewegung um 1900, in: Hausen (Hrsg.): *Frauen suchen ihre Geschichte*, 221–249.
- Stollberg-Rilinger, Barbara*: Väter der Frauengeschichte? Das Geschlecht als historiographische Kategorie im 18. und 19. Jahrhundert, in: *Historische Zeitschrift* 262.1 (1996), 39–71.
- Storim, Mirjam*: Kolportage-, Reise-, und Versandbuchhandel, in: Jäger (Hrsg.): *Geschichte des Deutschen Buchhandels Teil 2*, 523–593.

- Straßner, Erich*: Kommunikative Aufgaben und Leistungen der Zeitschrift, in: Le-onhard u. a. (Hrsg.): Medienwissenschaft, 852–864.
- Strelow, Heinz-Siegfried*: Wilhelm Heinrich von Riehl (1832–1897), in: Heidenreich (Hrsg.): Politische Theorien des 19. Jahrhunderts. Konservatismus, Liberalismus, Sozialismus, 193–210.
- Studer, Brigitte*: Das Geschlechterverhältnis in der Geschichtsschreibung und in der Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts. Überlegungen zur Entwicklung der historischen Frauenforschung und zu ihrem Beitrag zur geschichtlichen Erkenntnis, in: Feministische Studien 7.1 (1989), 97–121.
- Stürmer, Michael*: Das ruhelose Reich. Deutschland 1866–1918, München 1983.
- Stump, Doris*: Zugelassen und ausgegrenzt. Pionierinnen des Frauenstudiums an der Universität Zürich, in: Verein Feministische Wissenschaft Schweiz (Hrsg.): Ebenso neu als kühn, 15–28.
- Süchting-Hänger, Andrea*: Das „Gewissen der Nation“. Nationales Engagement und politisches Handeln konservativer Frauenorganisationen 1900 bis 1937, Düsseldorf 2002.
- Tanner, Albert*: Arbeitsame Patrioten – wohlanständige Damen. Bürgertum und Bürgerlichkeit in der Schweiz 1830–1914, Zürich 1995.
- Tennstedt, Florian*: Sozialgeschichte der Sozialpolitik in Deutschland. Vom 18. Jahrhundert bis zum Ersten Weltkrieg, Göttingen 1981.
- Thiekötter, Angelika*: Kunstgewerbebewegung, in: Kerbs und Reulecke (Hrsg.): Handbuch der deutschen Reformbewegungen, 465–480.
- Thiel, Erika*: Geschichte des Kostüms. Die europäische Mode von den Anfängen bis zur Gegenwart, 6., stark erw. u. neu gestalt. Aufl., Wilhelmshaven 1980.
- Tornieporth, Gerda*: Studien zur Frauenbildung. Ein Beitrag zur historischen Analyse lebensweltorientierter Bildungskonzeptionen, Weinheim und Basel 1979.
- Trepp, Anne-Charlott*: Emotion und bürgerliche Sinnstiftung oder die Methaphysik des Gefühls. Liebe am Beginn des bürgerlichen Zeitalters, in: Hettling und Hoffmann (Hrsg.): Der bürgerliche Wertehimmel. Innenansichten, 23–56.
- Trocka, Ingrid*: Der entbehrliche Luxus. Höhere Schule und Berufsausbildung für Mädchen im 19. Jahrhundert, in: Museum für Kunst und Kulturgeschichte der Stadt Dortmund (Hrsg.): Beruf der Jungfrau, 29–42.
- Twellmann, Margrit*: Die Deutsche Frauenbewegung im Spiegel repräsentativer Frauenzeitschriften. Ihre Anfänge und erste Entwicklung 1843–1889, Meisenheim am Glan 1972.
- Twellmann-Schepp, Margrit*: Die deutsche Frauenbewegung. Ihre Anfänge und erste Entwicklung 1843–1889, Königstein i. Ts. 1972.
- Uchalová, Eva*: Česká móda 1870–1918. Od valčíku po tango [Tschechische Mode 1870–1918. Vom Walzer zum Tango], Prag 1997.
- Ullmann, Hans-Peter*: Das Deutsche Kaiserreich. 1871–1918, Frankfurt a. M. 1995.

- Ullmann, Hans-Peter: Politik im deutschen Kaiserreich. 1871-1918, 2., durchges. Aufl., München 2005.
- Verein der Berliner Künstlerinnen 1867 e.V (Hrsg.): Victoria von Preußen 1840-1901 in Berlin 2001, Berlin 2001.
- Verein Feministische Wissenschaft Schweiz (Hrsg.): Ebenso neu als kühn. 120 Jahre Frauenstudium an der Universität Zürich, Zürich 1988.
- Vinken, Barbara: Die deutsche Mutter. Der lange Schatten eines Mythos, München 2001.
- Vogel, Ursula: Patriarchale Herrschaft, bürgerliches Recht, bürgerliche Utopie. Eigentumsrechte der Frauen in Deutschland und England, in: Kocka (Hrsg.): Bürgertum, 134-166.
- Vogt, Markus: Sozialdarwinismus. Wissenschaftstheorie, politische und theologisch-ethische Aspekte der Evolutionstheorie, Freiburg i. Br. 1997.
- Völkel, Anika: Die Modezeitschrift. Vom „Journal des Luxus und der Moden“ zu „Brigitte“ und „Elle“, Hamburg 2006.
- Wachendorf, Petra: „Öffentlich und privat“. Kritische Anmerkungen zu einem Konzept der historischen Frauenforschung, in: Kleinau, Schmersahl und Weickmann (Hrsg.): „Denken heißt Grenzen überschreiten“, 31-48.
- Wallach Scott, Joan: Die Arbeiterin, in: Fraisse und Perrot (Hrsg.): Geschichte der Frauen, 451-479.
- Gender. A Useful Category of Historical Analysis, in: The American Historical Review 91.5 (1986), 1053-1075.
- Gender. Still a Useful Category of Analysis?, in: Diogenes 57.1 (2010), 7-14.
- Wallraf, Karlheinz: Die „Bürgerliche Gesellschaft“ im Spiegel deutscher Familienzeitschriften, Köln 1939.
- Wanitzek, Ulrike: Der Weg der Frauen in die juristischen Berufe, in: Amodeo (Hrsg.): Frau Macht Wissenschaft, 93-106.
- Wartmann, Brigitte: Die Grammatik des Patriarchats. Zur „Natur“ des Weiblichen in der bürgerlichen Gesellschaft, in: Ästhetik und Kommunikation 13.47 (1982), 12-32.
- Wasmuth, Helge: Kindertageseinrichtungen als Bildungseinrichtungen. Zur Bedeutung von Bildung und Erziehung in der Geschichte der öffentlichen Kleinkinderziehung in Deutschland bis 1945, Bad Heilbrunn 2011.
- Weber, Wolfgang: Johann Jakob Weber. Der Begründer der illustrierten Presse in Deutschland, 2., kompl. überarb. Ausg., Leipzig 2003.
- Weber-Kellermann, Ingeborg: Frauenleben im 19. Jahrhundert. Empire und Romantik, Biedermeier, Gründerzeit, München 1983.
- Weckel, Ulrike: Zwischen Häuslichkeit und Öffentlichkeit. Die ersten deutschen Frauenzeitschriften im späten 18. Jahrhundert und ihr Publikum, Tübingen 1998.

- Wedel, Gudrun: Lehren zwischen Arbeit und Beruf. Einblicke in das Leben von Autobiographinnen aus dem 19. Jahrhundert, Wien u. a. 2000.
- Wehler, Hans-Ulrich: Deutsche Gesellschaftsgeschichte. Bd. 3. Von der „Deutschen Doppelrevolution“ bis zum Beginn des Ersten Weltkrieges 1849-1914, München 1995.
- Weibel, Peter: Vom Verschwinden der Ferne. Telekommunikation und Kunst, in: Decker und ders. (Hrsg.): Vom Verschwinden, 19–77.
- Weiershausen, Romana: Wissenschaft und Weiblichkeit. Die Studentin in der Literatur der Jahrhundertwende, Göttingen 2004.
- Weigel, Sigrid: „... und führen jetzt die Feder statt der Nadel“. Vom Dreifachcharakter weiblicher Schreibebeit. Emanzipation, Erwerb und Kunstanspruch, in: Brehmer u. a. (Hrsg.): Frauen in der Geschichte IV, 347–367.
- Weiland, Daniela: Geschichte der Frauenemanzipation in Deutschland und Österreich. Biographien, Programme, Organisationen, Düsseldorf 1983.
- Otto Glagau und „Der Kulturkämpfer“. Zur Entstehung des modernen Antisemitismus im frühen Kaiserreich, Berlin 2004.
- Weismann, Anabella: Froh erfülle deine Pflicht. Die Entwicklung des Hausfrauenleitbildes im Spiegel trivialer Massenmedien in der Zeit zwischen Reichsgründung und Weltwirtschaftskrise, Berlin 1989.
- Wendt, Wolf Rainer: Geschichte der Sozialen Arbeit 2. Die Profession im Wandel ihrer Verhältnisse, 2., überarb. u. erw. Aufl., Wiesbaden 2017.
- Westphal, Siegrid: Frau und lutherische Konfessionalisierung. Eine Untersuchung zum Fürstentum Pfalz-Neuburg 1542-1614, Frankfurt a. M. u. a. 1994.
- Wiedemann, Inga: „Herrin im Hause“. Erziehung und Sozialisation zur bürgerlichen Hausfrau durch Koch- und Haushaltsbücher. Phil. Diss. Berlin 1991.
- Wierling, Dorothee: Mädchen für alles. Arbeitsalltag und Lebensgeschichte städtischer Dienstmädchen um die Jahrhundertwende, Berlin und Bonn 1987.
- Wildmeister, Birgit: Die Bilderwelt der „Gartenlaube“. Ein Beitrag zur Kulturgeschichte des bürgerlichen Lebens in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, Würzburg 1998.
- Wilz, Annemarie: Das unbedingt Notwendige und das Wünschenswerte. Kücheninventar von 1850-1890, in: Museum für Kunst und Kulturgeschichte der Stadt Dortmund (Hrsg.): Beruf der Jungfrau, 117–144.
- Winkler, Heinrich August: 1866 und 1878. Der Machtverzicht des Bürgertums, in: Carola Stern und ders. (Hrsg.): Wendepunkte deutscher Geschichte. 1848-1945, Frankfurt a. M. 1986, 37–60.
- Wischermann, Ulla: Die Presse der deutschen Frauenbewegung 1848-1918. Anregungen zur Erforschung einer fast vergessenen Öffentlichkeit, in: Elger Blühm und Hartwig Gebhardt (Hrsg.): Presse und Geschichte II. Neue Beiträge zur historischen Kommunikationsforschung, München u. a. 1987, 349–364.

- Wischermann, Ulla*: Frauenbewegungen und Öffentlichkeiten um 1900. Netzwerke – Gegenöffentlichkeiten – Protestinszenierungen, Königstein i. Ts. 2003.
- Frauenfrage und Presse. Frauenarbeit und Frauenbewegung in der illustrierten Presse des 19. Jahrhunderts, München 1983.
- Frauenpublizistik und Journalismus. Vom Vormärz bis zur Revolution von 1848, Weinheim 1998.
- Idylle und Behaglichkeit? Die Frauenfrage in der illustrierten Presse des 19. Jahrhunderts, in: Boetcher-Joeres und Kuhn (Hrsg.): Frauen in der Geschichte VI, 183–205.
- Wittmann, Reinhard*: Geschichte des deutschen Buchhandels. Ein Überblick, München 1991.
- Wobbe, Theresa*: Aufbrüche, Umbrüche, Einschnitte. Die Hürde der Habilitation und die Hochschullehrerinnenlaufbahn, in: Kleinau und Opitz (Hrsg.): Geschichte der Mädchen- und Frauenbildung, 342–353.
- Gleichheit und Differenz. Politische Strategien von Frauenrechtlerinnen um die Jahrhundertwende, Frankfurt a. M. 1989.
- Wolff, Kerstin*: Noch einmal von vorn und neu erzählt. Die Geschichte des Kampfes um das Frauenwahlrecht in Deutschland, in: Richter und Wolff (Hrsg.): Frauenwahlrecht, 35–56.
- Zelfel, Alexandra*: Erziehen – die Politik von Frauen. Erziehungsdiskurse im Spiegel von Frauenzeitschriften im ausgehenden 19. Jahrhundert, Bad Heilbrunn 2004.
- Ziegeler, Beate*: „Zum Heile der Moral und der Gesundheit ihres Geschlechtes ...“. Argumente für Frauenmedizinstudium und Ärztinnen-Praxis um 1900, in: Brinkschulte (Hrsg.): Weibliche Ärzte, 33–43.
- Zika, Anna*: Ist alles eitel? Zur Kulturgeschichte deutschsprachiger Modejournale zwischen Aufklärung und Zerstreuung. 1750–1950, Weimar 2006.
- Zymek, Bernd und Gabriele Neghabian*: Sozialgeschichte und Statistik des Mädchenschulwesens in den deutschen Staaten. 1800–1945, Göttingen 2005 (Datenhandbuch zur deutschen Bildungsgeschichte. Bd. V).